

# Mieminger

## Dorfzeitung

AMTLICHE MITTEILUNG AN EINEN  
HAUSHALT · POSTGEBÜHR BAR BEZAHLT

AUSGABE 109 / NR. 10/2012  
20. DEZEMBER 2012



### Aus dem Inhalt:



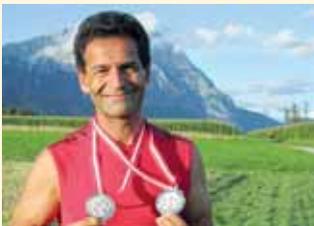
Neujahrskonzert heuer mit  
»Festival Sinfonietta Linz« Seite 4



Adventsingen 2012 Seite 7



11. Mieminger Tuiflaur  
sprengte alle Rekorde Seite 15



Dietmar Krabacher ist österreichischer  
Sprint-Meister Seite 26

Veranstaltungen Seite 10/11

Tag der offenen Tür im  
Jugendzentrum Zeitraum Seite 14

Cäcilienfeier der MK Mieming mit  
vielen Höhepunkten Seite 19



## Liebe Leserinnen und Leser der Mieminger Dorfzeitung!

*Das Mieminger Plateau von der Feldringalm.*

Foto: Martin Schmid

Im heurigen Weihnachtspfarrbrief habe ich über eine Schulzeiterinnerung geschrieben und freue mich, dies auch hier in der „Mieminger Dorfzeitung“ tun zu dürfen. Als ich mir Gedanken über den Weihnachtspfarrbrief gemacht habe, ist mir etwas aus meiner Schulzeit in Erinnerung gekommen, die ich auch an der Volksschule Barwies den Erstkommunionkindern erzählt habe.

In der Vorbereitungszeit auf die Erstkommunion hat unser Katechet den Erstkommunionkindern eine Aufgabe gestellt: Er hat zwei Gruppen (A und B) gebildet mit jeweils 10 Kindern, 5 Mädchen und 5 Buben. Die Aufgabe bestand darin, eine gewisse Strecke (Straße, Brücke, Steine, Bäume, Wald) mit einem vorgegebenen Ziel gemeinsam zu bewältigen.

Nach 5 Stunden kam die Gruppe A ans Ziel, aber nur 4 von ihnen. Nach 8 Stunden ist die Gruppe B angekommen, und alle 10 Kinder waren dabei.

Gruppe A war zwar schneller, aber Gruppe B hat gewonnen. Warum? Bei der Bewältigung ihrer Aufgabe hat die Gruppe B nicht auf

die Schnelligkeit geschaut, sondern sie waren darauf bedacht, dass Schwächere weitergekommen und nicht allein gelassen worden sind, dass sie aufeinander aufgepasst und Zeit füreinander genommen haben. Sie haben die Schnelligkeit nicht höher geschätzt als die Solidarität.

Im Gegenteil zur Gruppe B hat die Gruppe A nur an die Schnelligkeit und den Gewinn gedacht und haben sich keine Zeit füreinander genommen. Sie haben die Schwächeren stehen lassen. Daher haben sie am Ende den Pokal verloren! In unserer Gesellschaft ist zu beobachten, wie die Schnelligkeit und das Gewinndenken solch eine Wichtigkeit bekommen haben, dass alles andere im Leben „oft auf der Strecke bleibt!“

Die Gruppe A widerspiegelt das, was im Leben in unserer modernen Gesellschaft immer wieder vorkommt.

Aber Weihnachten hebt eine andere Priorität hervor:

Jesus kam als kleines, hilfloses Baby auf die Welt unter niedrigsten und einfachsten Bedingungen, in einem Stall. Maria und Josef waren

mit ihrem Kind ausgeschlossen aus der damaligen Gesellschaft.

Diese Umstände in denen Jesus in die Welt kam zeigt uns, wie Gottessohn sich klein gemacht hat, um sich mit allen Menschen zu solidarisieren, unabhängig von seiner Lebenssituation. Er schloss niemand aus, und hatte niemand allein gelassen. Die Beziehung zu jedem Menschen hatte die höchste Priorität.

Weihnachten lädt uns ein, diese Fragen zu stellen:

Wie sieht es mit meiner Solidarität zu den Mitmenschen aus?

Ist die Hektik und Schnelligkeit ein Hindernis geworden fürs Mitgefühl und für Beziehungen?

Ein Spruch aus Afrika (Tschad) besagt: „Die Beziehung zu den anderen ist die Grundlage jeder Entwicklung.“

Ich wünsche uns allen, dass wir besonders in dieser Zeit diese Weihnachtsbotschaft nicht außer Acht lassen!

So wünsche ich allen von Herzen eine besinnliche Adventszeit und gesegnete Weihnachten!

Euer Pfarrprovisor  
Paulinus Okachi

## Geburt

16. Nov.: **Moritz Plattner**  
Barwies 313a

2. Dez.: **Jonas Unterwurzacher**  
Lehnrain 17a

*Herzlichen Glückwunsch!*

## Sterbefälle

Schennach Manfred,  
Steinreichweg 69  
21. Oktober 2012

Spielmann Maria,  
Untermieming 10  
Föhrenweg 99  
7. Dezember 2012

## Bauamt

Vom 01.11.2012 bis  
30.11.2012 wurden folgende  
Baubewilligungen erteilt:

### Baubewilligung

- Hampl Ekkehard, Carport

### Befristete Baubewilligung

- Tuiflverein Mieming, fahrbare Bar und Zelt für den Tuiflflauf
- Pirktl Holiday GmbH & Co KG, Mitarbeiterparkplatz vorübergehenden Bestandes

### Bauanzeigen

- Schmid Monika und Martin, Geräteschuppen
- Spielmann Johannes, 10 kW Photovoltaikanlage

# Volksbefragung 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

Die Frage wird lauten:

- Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres oder**
- sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?**

**Volksbefragung am Sonntag, 20. Jänner 2013**

Stimmberechtigt sind:

- **österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger**, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben;
- **Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher**, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis:

- **im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde oder**

mit **Stimmkarte**:

- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

Informationen:

[www.volksbefragung2013.at](http://www.volksbefragung2013.at)  
Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)  
(Mo-Fr 08.00 - 13.00 Uhr)

**BM.I**  
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES



## Wichtige Informationen zur Volksbefragung am Sonntag, den 20. Jänner 2013

Wie gewohnt stehen in der Gemeinde Mieming **drei Wahllokale** zur Verfügung:

- 1 – Volksschule Untermieming
- 2 – Gemeindehaus Obermieming
- 3 – Volksschule Barwies

**Öffnungszeiten:** jeweils von 07 Uhr 30 bis 15 Uhr durchgehend!

### Stimmkarten und Briefwahl:

Mittels Stimmkarten können Personen ihre Stimme abgeben, die am Tag der Volksbefragung ortsabwesend sind, ebenso auch Personen, die gehbehindert oder bettlägerig sind. Mit der erhaltenen Stimmkarte kann sofort die Stimme abgegeben werden oder am Tag der Volksbefragung in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs vom Wahlrecht Gebrauch gemacht werden. Der Antrag auf Ausstellung einer Stimmkarte kann ab sofort bei der Gemeinde eingebracht werden, die Frist für schriftliche Anträge endet am 16. Jänner 2013, die Frist für persönliche Anträge endet am Freitag, 18. Jänner 2013, 12 Uhr! Kranke, bettlägerige und gehbehinderte Personen haben die Möglichkeit, die Sonderwahlbehörde (fliegende Wahlbehörde) in Anspruch zu nehmen. Für die Ausstellung einer Stimmkarte gilt das Vorstehende.

Die Stimmkarten werden ca. 14 Tage vorher im Gemeindeamt erhältlich sein. Bei der **Briefwahl** wird die ausgefüllte Stimmkarte im Postwege übermittelt; genauere Informationen werden der Stimmkarte beigegeben. **Nutzen Sie mit der Briefwahl eine bequeme Möglichkeit, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!** Rechtzeitig vor der Volksbefragung werden wieder die Wählerverständigungskarten, aus denen hervorgeht, wer in welchem Wahllokal in Mieming die Stimme abgeben kann, zugestellt. Bitte bringen Sie diese Verständigungskarte zur Stimmabgabe mit. Sie erleichtern damit die Arbeit der Wahlkommission.

Weitere Informationen zur Volksbefragung am 20. Jänner 2013 finden Sie unter [www.mieming.tirol.gv.at](http://www.mieming.tirol.gv.at)

Machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch!

Euer Bürgermeister: Dr. Franz Dengg

## *Das Redaktionsteam wünscht allen Leserinnen und Lesern der Mieminger Dorfzeitung ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg im neuen Jahr 2013.*

Unsere „Mieminger Dorfzeitung“ ist bereits zu einem fixen Bestandteil der Medienberichterstattung über die Geschehnisse in unserer Heimatgemeinde geworden. Wir – das Redaktionsteam – bemühen uns, die zehnmal jährlich erscheinende Zeitung so informativ wie möglich zu gestalten. Eine Dorfzeitung dieser Art lebt aber nur von den Beiträgen die wir recherchieren können und bekommen. Daher würden wir uns wirklich freuen, wenn zusätzliche MitarbeiterInnen mit neuen Ideen bei der Gestaltung unseres Blattes mitarbeiten würden. Je mehr Leute ihren Stil einbringen, desto bunter und lebendiger wird unsere Zeitung sein.

Kontaktadresse: Gemeinde Mieming – Widauer Burgi – 5217-12.





## Liebe Miemingerinnen und Mieminger,

Viele von uns wünschen sich für die Tage rund um Weihnachten eine Zeit für Besinnlichkeit, Harmonie und Stille. Die Realität sieht leider anders aus: Für viele von uns ist die Advents- und Weihnachtszeit keine „stille Zeit“ mehr. Der Konsumgedanke mit der Jagd durch die Einkaufsstrassen hat Oberhand bekommen, das Festtagsmenü muss vorbereitet werden, in letzter Minute werden noch Kekse gebacken und der Christbaum wird erst am 24. Dezember ausgesucht. Aber auch der bedrohlich nahende Jahreswechsel trägt nicht unwesentlich dazu bei, denn vieles sollte noch dieses Jahr erledigt werden. Für viele von uns bedeutet das Stress pur und ist häufig Ursache für einen Familienstreit unterm Christbaum.

Und jedes Jahr schwören wir uns wieder: Nächstes Jahr wird es anders, weniger Stress, mehr Lebensqualität – auch zur Weihnachtszeit. Aber – wieso warten und nicht im Advent 2012 anfangen! Nachstehende Gedanken - eines mir unbekanntem Autor - könnten uns in der „stillsten Zeit im Jahr“ dienlich sein, Hektik und Stress ein wenig vergessen zu lassen:

„Nur geliehen“

Es ist alles nur geliehen,  
hier auf dieser schönen Welt,  
es ist alles nur geliehen,  
aller Reichtum, alles Geld,  
es ist alles nur geliehen,  
jede Stunde voller Glück,  
musst Du eines Tages gehen,  
lässt Du alles hier zurück.

Man sieht tausend schöne Dinge  
Und man wünscht sich dies und das,  
nur was gut ist und was teuer  
macht den Menschen sehr oft Spaß.

Jeder möchte mehr besitzen, zahlt er auch sehr viel dafür,  
keinem kann es etwas nützen,  
es bleibt alles einmal hier.

Jeder hat oft das Bestreben, etwas Besseres zu sein,  
schafft und rafft das ganze Leben,  
doch was bringt es ihm schon ein?

Alle Güter dieser Erde, die das Schicksal dir verehrt,  
sind Dir nur auf Zeit gegeben  
und auf Dauer gar nichts wert.

Darum lebt doch euer Leben, freut euch neu auf jeden Tag,  
wer weiß auf unserer Erdenkugel  
was der Morgen bringen mag?  
Freut euch auch an kleinen Dingen,  
nicht nur an Besitz und Geld,  
es ist alles nur geliehen,  
hier auf dieser schönen Welt.

Das Jahresende bietet auch eine gute Gelegenheit, sich zu bedanken.

Ein Dankeschön an alle, die mich dieses Jahr wieder unterstützt haben, die Verständnis für manch notwendige Entscheidung aufgebracht haben, für alle positiven Rückmeldungen, aber auch für konstruktive Kritik.

Einen besonderen Dank an meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die geleistete Arbeit, die sie mit großer Kompetenz, Bürgernähe und Menschlichkeit erledigt haben und für die mit Geduld und Verständnis getragene Überbrückung gesundheitlich bedingter Ausfälle.

Ebenso ein herzlicher Dank an meine Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates für die konstruktive und kollegiale Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, den Arbeits- und Geschäftspartnern sowie all unseren Freunden und Gästen wünsche ich von ganzem Herzen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein friedvolles und erfolgreiches Jahr 2013.

Euer Bürgermeister Franz Dengg

### ACHTUNG !

(wb) Als Service für ihre Versicherten bietet die Sozialversicherungsanstalt der Bauern einen monatlichen Sprechtag in der Gemeinde an.

#### NÄCHSTE TERMINE:

**Mittwoch, 23.1.2013 und  
Mittwoch 20.2.2013**

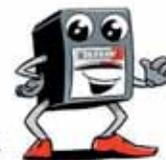
jeweils von 9 bis 11 Uhr  
im Gemeindehaus Mieming  
/ Sitzungszimmer.

**Diese Serviceleistung kann von allen Versicherungsnehmern genutzt werden!**

Nützen Sie dieses Service vor Ort! Kompetente Berater helfen und informieren über Versicherungszeiten, wann kann ich in Pension gehen? Können Versicherungszeiten nachgekauft werden? Und...und...und...

**Liftangestellter sucht  
Zimmer  
Tel. 0681/20442053**

## Meldung Subzählerstand



Mit diesem Formular können Sie den Wasserzählerstand für Ihren

### SUBZÄHLER – GARTEN-/STALLWASSER

an die Gemeinde Mieming übermitteln. Sie können nachstehendes Formular ausfüllen und im Gemeindeamt bei Frau Wild Laura abgeben!

Alternativ können Sie das Formular im Internet unter [www.mieming.tirol.gv.at/Bürger-service/Formulare/Meldung Subzählerstand \(Garten- und Stallwasser\)](http://www.mieming.tirol.gv.at/Bürger-service/Formulare/Meldung%20Subzählerstand%20(Garten-und%20Stallwasser)) aufrufen und ausgefüllt abschicken.

Sollten Sie Fragen haben oder Ihnen die Ablesung Schwierigkeiten bereiten, ersuchen wir um Ihren Anruf unter der Telefonnummer 05264/5217-14.

#### Abgelesene Daten (Subzähler – Garten-/Stallwasser)

Bitte geben Sie hier die Daten für die Vorschreibung entsprechend ein:

Name:	
Adresse:	
Zählernummer:	
Zählerstand bei der Ablesung:	
Datum der Ablesung:	
E-Mail:	

Mieming, am \_\_\_\_\_



\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

## Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ...an den **Pfarrkirchenrat der Pfarren Untermieming und Barwies!** Anlässlich ihres 50. Bestandsjubiläums, das bereits im Mai gefeiert werden konnte, wurden sie zur Cäcilienfeier am 17.11.2012 im „Gasthof Post“ in Obermieming eingeladen! Es war ein schöner Abend, dafür nochmals recht herzlichen Dank!

*Die Mieminger Sänger*

♥ ...an alle **Frauen und Männer**, die das ganze Jahr über für unseren Adventbasar basteln und werkeln! Ein ganz besonderes Lob an unsere Keks-, Brot-, Zelten- und Kuchenbäckerinnen, an die „Küche“ für die so ausgezeichneten Kiachln usw... Danke, dass wir uns immer auf euch verlassen können!

*Gabi von der Huangertstube*



♥ Der Mieminger **Simon Feuchter** hat anlässlich seiner Firmeneröffnung eine Spendenaktion gestartet und konnte den namhaften Betrag von € 1.000,00 an den Mieminger Arzt Dr. Gastl Günther, Klinikdirektor in Innsbruck, Innere Medizin V, für seine Krebsforschung überreichen! Vielen Dank für dieses Engagement!

# Neujahrskonzert 2013

Die Gemeinde Mieming möchte das Jahr 2013 gemeinsam mit der Bevölkerung musikalisch begrüßen und lädt zum traditionellen Neujahrskonzert am **Samstag, 12.01.2013, 20:15 Uhr in den Mieminger Gemeindesaal.**

Das Kulturreferat der Gemeinde Mieming freut sich ganz besonders, dass es gelungen ist, eines der bedeutendsten Kammerorchester Österreichs, die renommierte „**FESTIVAL SINFONIETTA LINZ**“ zu gewinnen.

Die Festival Sinfonietta Linz setzt sich aus Mitgliedern des Brucknerorchester Linz sowie aus namhaften Solisten und Kammermusikern zusammen. Gründer und künstlerischer Leiter ist der Violinist Lui Chan. Das Repertoire umfasst nicht nur Werke der Klassik und Romantik, sondern auch zeitgenössische Komponisten. Konzerteinladungen führen die Festival Sinfonietta Linz in viele Länder Europas, Asiens sowie an renommierte Festivals (Serenadenkonzerte Linz, Musica Sacra, Musiksommer Attnang Puchheim, Konzertreihe Ried i.L., Abonnementkonzert Vllach, Memminger Meisterkonzerte, Musik im Kloster Einsiedeln, Sonntagsmatineen im Brucknerhaus Linz).

Lui Chan wurde in Peking geboren und konzertiert als Solist und Kammermusiker regelmäßig in den wichtigsten Städten Europas sowie in China, Hong Kong, Australien und in den USA.

Seit 1992 ist er 1. Konzertmeister des Bruckner Orchesters

## Für Botengänge...

Die Gemeinde Mieming sucht für wichtige Botengänge (Briefe zustellen usw.) einen rüstigen Pensionisten (oder Pensionistin) mit Ortskenntnis; Entschädigung nach Vereinbarung. Melden Sie sich bitte im Gemeindeamt Mieming bei Frau Thöni Yvonne unter 05264/5217-18

Linz. Im Jahr 1996 war Lui Chan gefeierter Solist auf der Japan und China-Konzerttournee mit dem Bruckner Orchester.

Seit 2000 ist er künstlerischer Leiter des Kammerorchesters Festival Sinfonietta Linz.

Im Jahr 2005 begann er seine Dirigentenkarriere und feierte bereits große Erfolge in Österreich, Ungarn, Schweiz, China und in den USA. Ein Bezug zu Tirol besteht als Leiter des Tiroler Landesjugendorchesters.

**Sopranistin Kerstin Möseneder** wurde in Haag am Hausruck (Oberösterreich) geboren, wo sie ihre erste musikalische Ausbildung in Gesang, Klavier und Querflöte am Landesmusikschulwerk sowie an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz erhielt. Es folgten Studien in Salzburg, Englisch an der Paris Lodron Universität (Sponson zu Mag.art 2008); parallel dazu Studien an der Universität Mozarteum Salzburg in den Fächern Musikerziehung, Gesangspädagogik



Foto: Festival Sinfonietta Linz

*Kammerorchester Festival Sinfonietta Linz*

und Sologesang. 2009 Bachelor-Abschluss der Gesangsstudien und 2012 Abschluss des Masterstudiums „Lied und Oratorium“ mit Auszeichnung. Auftritte in wichtigen Konzertsälen, wie Münchner Herkulesaal, Brucknerhaus Linz, Große Aula Salzburg und in bekannten Opernhäusern.

## Programm Neujahrskonzert

**Leitung/Violine: Lui Chan / Sopran: Kerstin Möseneder**

Eduard Strauss	<b>Bahn frei</b> Polka schnell
Johann Strauss (Sohn)	<b>Die Fledermaus</b> „Ich lade gern mir Gäste ein“ Sopran, Kerstin Möseneder
Emmerich Kálmán	<b>Tanzen möcht' ich!</b> Walzer
Franz Lehár	<b>Lustige Witwe</b> Viljalied... Sopran, Kerstin Möseneder
Joh. u. Josef Strauss	<b>Pizzicato – Polka</b>
Johann Strauss (Vater)	<b>Täuberln – Walzer</b> op. 1
Franz Lehár	<b>Giuditta</b> „Meine Lippen sie küssen so heiss“ Sopran, Kerstin Möseneder
Johann Strauss (Sohn)	<b>Unter Donner &amp; Blitz</b> Polka schnell
- - - Pause - - -	
Johann Strauss (Sohn)	<b>Der Zigeunerbaron</b> Einzugsmarsch
	Schatz – Walzer op. 418
Robert Stolz	<b>Venus in Seide</b> „Spiel auf deiner Geige“
Johann Strauss (Vater)	<b>Cachucha – Galoppe</b> op. 97
Johann Strauss (Sohn)	<b>Bacchus – Polka</b> Polka francaise, op.38
Emmerich Kálmán	<b>Die Csárdásfürstin</b> „Heia, in den Bergen ist mein Heimatland“ Sopran, Kerstin Möseneder
Johann Strauss (Sohn)	<b>Kaiserwalzer</b> op.437

**Eintritt:** freiwillige Spenden, freie Platzwahl

# Mieminger Adventkalender



Fotos: Knut Kuckel



## Mieminger Bäuerinnen organisierten Adventandacht

Das Georgskirchlein im Unterdorf von Obermieming – den heiligen St. Georg im Altarbild führend – war ein sehr stimmungsvoller Ort im Mieminger Adventkalender. Die Mieminger Bäuerinnen organisierten eine Adventandacht mit Pfarrer Paulinus. Traditionelle Adventlieder präsentierten Martina Mair an der Harfe und Daniela Mair am Hackbrett. Die Mieminger Bäuerinnen bedanken sich sehr herzlich bei Elisabeth Stubenböck und ihrem Lebensgefährten Kurt Habicher, für das Aufsperrn der Georgskirche, das Aufstellen der Kerzen und des Adventkalenders und vielen anderen kleinen Handreichungen zur Andacht.

(kk) Der Mieminger Adventkalender wird heuer zum 2. Mal zugunsten des Mieminger Hilfsfonds „Grüne Schwarze Blume“ veranstaltet. Auftakt war am 1. Dezember beim Pflegeheim, es folgten die Adventfenster im Haus der Familie Fischer, beim Kindergarten in Barwies, der Familie Uhl, dem Hairstudio 9, Spatzennest, der Seniorinnen und Senioren bei der Zeiner Kapelle, im Haus der Familie Höllwarth und bei der Georgskirche in Obermieming, organisiert von den Mieminger Bäuerinnen mit einer Andacht von Pfarrer Paulinus. Stellvertretend für alle, zeigen wir Ihnen Fotos vom stimmungsvollen Abend, am 2. Adventsonntag, von der Georgskirche, wo das 9. Adventfenster geöffnet wurde.

Das 10. Adventfenster öffnete die Familie Sabine und Thomas Karner, es folgten die Volksschule Barwies, Sport Maurer, Sonnenapotheke & Dr. Hell, Brautmoden Dagmar Melmer, Familie Pirpamer, Familie Spielmann & Familie Köll, die Schwarz-Mitarbeiter an der Josefskapelle und nun geht es bis zum 24. Dezember weiter bei Lydia Neuner-Köll, der Familie Zaunschirm-Huter, Familie Bieler, Familie Thurnwalder, den Zappelmäusen, der Familie Schennach, Familie Scharmer und Abschluss ist symbolisch in der Weihnachtsmette am Montag, dem 24. Dezember, in der Pfarrkirche Barwies.

# Nikolauszug in Barwies

(ma) Alle Jahre wieder... kommt nicht nur das Christuskind, sondern auch der Nikolaus. Und aufregend ist es allemal für unsere Kleinen, wenn der Nikolaus in seinem prächtigen Mantel, der hohen Bischofsmütze, dem goldenen Hirtenstab und begleitet von seinen braven Engeln auf einem Norikergespann angefahren kommt und sich in die Kirche begibt, wo in einer feierlichen Andacht des Todestages dieses großen Heiligen gedacht wird, für den das Gebot der

Nächstenliebe zum Inhalt seines Lebens wurde. Dem Katholischen Familienverband Barwies und allen, die mitgewirkt haben, diesen schönen Brauch weiter zu pflegen, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.



Fotos: Martin Schmid

## Adventmarkt in Limas 2012

(mkr) Nach einer Pause von zwei Jahren, beschloss die Gemeinde Mieming wieder einen Adventmarkt in Limas abzuhalten. Der Obmann des Partnerschaftskomitees Wolfgang Schatz fand 22 engagierte Helferinnen und Helfer, die einen erfolgreichen Markttag abwickelten. Die vielen Kinder aus unserer Partnergemeinde Limas warteten natürlich wieder voll Aufregung auf das Erscheinen von Nikolaus und Krampus. Der Dorfplatz wurde zum Treffpunkt für Alt und Jung und weil das Wetter recht angenehm war, setzten sich viele zu einer zünftigen Tiroler Jause, zu Kiacheln mit Kraut oder zu Schübling mit Sauerkraut an einen der aufgestellten Tische. Andere unterhielten sich bei Glühwein und Kastanien. Die „Kasspatzeln“ waren auch heuer ein Hit. Einige studierten das mitgebrachte Werbematerial, um sich über Urlaubsmöglichkeiten in unserer Region zu informieren. Die Weihnachtskekse und Stol-

len fanden reißenden Absatz und auch die Adventkränze wurden gekauft. Wir wurden sehr herzlich aufgenommen und wie immer gut bewirtet. Für die Freunde der Partnerschaft von Limas ist es selbstverständlich, dass sie mit uns in einem guten Restaurant zu Abend essen, ihr Essen selbst bezahlen, während wir eingeladen sind. Mit großem Bedauern und wohl auch Enttäuschung wurde auf die Abwesenheit unseres Bürgermeisters reagiert, der sich zu dieser Zeit gerade auf Urlaub befand. Nach einem „ausgiebigen“ Abschied am Sonntag Vormittag machten wir uns wieder auf die Heimreise, nicht ohne das Versprechen der Gastgeber, im Frühjahr wieder nach Mieming zu kommen, um hier einen Pfingstmarkt zu veranstalten. Als besondere Ehre wurde Wolfgang Schatz anlässlich seines runden Geburtstages zum „Fête de Conscrits“, dem Fest für alle, die in diesem Jahr einen runden Geburtstag feiern, eingeladen.

# Lieber Martin, komm und schaue

Der 11.11. ist jedes Jahr im Kindergartenjahr ein wichtiges Datum. Gilt es doch, sich an den hl. Martin und seine guten Taten zu erinnern. Schon Wochen vorher wird mit den Vorbereitungen begonnen: Laternen basteln, Lieder und Gedichte lernen... Die Kinder freuen sich jedes Jahr sehr auf dieses Fest.

Auch heuer zogen wir wieder mit leuchtenden Laternen Richtung Kirche aus. Kinderaugen strahlten mit den Kerzen um die Wette. Der 11. November fiel dieses Jahr auf einen Sonntag, sodass viele Eltern, Verwandte und Freunde unserer Kinder Zeit fanden, uns zu begleiten. Singend zogen wir durch die Straßen und legten – wie schon seit Jahren Tradition – bei der Villa Waldheim einen kurzen Stopp ein, um unsere Lieder und Gedichte das erste Mal vorzutragen. Dann gingen wir zur Kirche, wobei alle Zuschauer mit uns mit marschierten. Im Gotteshaus wurden wir von Pfarrer Paulinus herzlich empfangen. Unsere Großen durften, während die Martinslegende erzählt wurde, ein großes Puzzle von Martin und dem Bettler vervollständigen.

Anschließend durften wir wieder auf der Veranda des Gasthauses Stiegl weiterfeiern, wo für alle Geschmäcker etwas dabei war. Unser besonderer Dank gilt Familie Oberdanner, die uns jedes Jahr die Veranda zur Verfügung stellt, und auch Frau Doris Walch, die für alle Kinder Würstel und Brot bereitstellt. Auch



den freiwilligen Helfern, die stets freundlich und unentgeltlich die Köstlichkeiten austeilen, ein herzliches Dankeschön. Dem Alpenresort Schwarz gebührt ebenfalls ein großes Danke für die Be-

reitstellung von Kinderpunsch und Glühwein. Und last but not least ein großes „Vergelt's Gott“ allen Eltern, die uns mit guten Sachen versorgt, und diese dann auch wieder gekauft haben. Vom



Reinerlös des gemütlichen Festes wird heuer unsere „Buchstabenstadt“ profitieren. Ein Dankeschön auch Claudia für das fleißige Fotografieren unseres Umzuges.

## Weihnachtliche Stimmung an der VS Barwies

Bereits Mitte November stellte sich auch heuer wieder vorweihnachtliche Stimmung an der VS Barwies ein. Zum wiederholten Male beteiligte sich die Schule an der „Weihnachtspaketaktion“, die von einer Initiative des Bundes evangelikaler Gemeinden in Österreich organisiert wird und hilfsbedürftigen Kindern und deren Eltern weihnachtliche Freude bereiten soll. Die Pakete wurden zu Hause zusammen-

gestellt, mit weihnachtlichem Geschenkpapier verpackt und an der VS Barwies zusammen mit € 3 Transportkostenfinanzierung abgegeben. In der Aula stapelten sich auch dieses Jahr wieder stimmungsvolle große und kleine Pa-

kete (62), die Ende November von Imst aus heuer in die Ukraine und nach Serbien transportiert wurden. An alle, die sich an der Aktion beteiligt haben, ein großes DANKE!



*Wir bedanken uns bei unseren treuen Kunden und wünschen ihnen ein schönes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!* Familie Haselwanter & Mitarbeiter



*Material in Bewegung*



*genießen am Plateau.*

# Adventsingen 2012 – „... und sie folgen einem Stern“



(kk) „Junge Menschen brauchen ihre Sterne, selbst dann, wenn einer von DJ Ötzi ist (wie im populären Schlager ‘Ein Stern, der deinen Namen trägt’)“. Das sagte Armin Falch, musikalischer Leiter des Adventsingers. „Mit dem „Adventsingen 2012“ wollten wir unserer volkstümlichen Musik und den besinnlichen Texten, auf die Suche nach einem anderen Stern gehen, dem Weihnachtsstern, dem Stern von Bethlehem“. Das von der Chorgemeinschaft Mieming organisierte Adventsingen im Gemeindesaal Mieming, am Freitag, dem 7. Dezember 2012, war bis auf den letzten Platz besucht.

Den angenehm unterhaltsamen Abend moderierte Josef Krug, unterstützt von Assia (12) & Christoph (14). Josef Krug ist den Stammgästen des „Adventsingers“ seit langem ein guter Bekannter. Im Zivilberuf Lehrer, privat Volksmusikant und als solcher auch Leiter der „Waldinger“. Assia und Christoph sind Schüler der Hauptschule Mieming und wurden an dem Abend von Lehrerin Maria Wieser betreut. Zwei hoffnungsvolle Rhetorik-Talente, die ihre Sterne aufzählten um schließlich festzustellen, dass sie keine Sterne, Stars und ähnliche Leitbilder brauchen. Sie haben am Ende das Motto des Abends „... und sie folgen einem Stern“ verstanden.

Josef Krug führte im besten Sinne mitunter spitzzüngig durch das musikalische Programm und hatte dabei die La-

cher auf seiner Seite. Zum Beispiel als er darüber nachdachte, was sich bis 2030 so alles verändern könnte. „Vielleicht redn se dann schon deutsch-englisch. Die Sprache heißt dann wohl Denglisch. I hoff es verstehts des heit schua a bissl“. Sprach's und rezitierte auf die ihm typische Art das **International Xmas-Gedicht in denglisch:** (Hörprobe)

*When the last Kalendersheets  
flattern through the winterstreets  
And Dezemberwind is blowing –  
then ist everybody knowing  
that it is not allzuweit – she does  
come – the Weihnachtszeit.  
In the kitchen of the house –  
mother makes the Xmas-Schmaus.  
She is working, schufits and bakes,  
the hit is now her Joghurtkeks.  
And Opa says als Tester –  
We are killed bis to Silvester.  
Then he fills the last Glas wine –  
yes, this is the Xmastime.  
When the childrenlein are coming  
– candle-Wachs is obi running.  
Bing of Crosby Xmas-Lieder sings  
– while the Towerglocke rings.  
And the angels look so fine, well,  
this ist Weihnachtsttime.  
Babys are kugelrund, the family  
feels kerngesund.  
When unterm Weihnachtsbaum  
they are hocking*

*then nothing can them ever  
shocking.  
They are happy, they are fine –  
this happens in the Xmastime.  
Now the family begins to sing and  
wieder does the Glöckchen ring  
zum song vom grünen Tannen-  
baum – the Tränen rennen down  
and down.  
Bis our mother plötzlich flennt,  
the Xmas-Gans im Ofen brennt!  
Her nose indeed is very fine,  
but this is the end of  
Weihnachtsttime.*

„Besonders freuten wir uns heuer auf den **Anzengruber Dreig'sang** aus dem oberbayerischen Mittenwald“, sagte Chorleiter Armin Falch, „das sind Vater, Mutter und Tochter mit wunderschönen Stimmen“. Die „Anzengruber's“ sangen sich in die Herzen ihres Tiroler Publikums. Mit Lieder, die in die Zeit passen, wie „Maria und Josef“, „In einer kalten Winternacht“, „Übern Berg her waht der Schneewind“ oder „Oh Du mei liaba Hirtabua“. Es sei eine gute Tradition, zum Adventsingen auch Gäste mit weiterer Anfahrt einzuladen. Helga Schuchter: „Meistens kamen unsere musikalischen Gäste aus dem Tiroler Land, heuer aus Bayern“. Die Obfrau der Chorgemeinschaft Mieming fährt fort: Wei-

ters waren dabei, die **“Telfer Anklöpfler“**, die im Hirten, Bauern oder Jagergewand bekannte Tiroler Adventsingen sangen, die lyrisch anmoderiert wurden. Neugierig waren nicht wenige auf das neu gegründete **“Holzbläserensemble“** der Musikkapelle Mieming und den **“Gesangsverein Reith b. Seefeld“**. Zum fixen Bestandteil des Adventsingers gehören die **“Waldinger“**. **“D'Waldinger“** sind beim Adventsingen alljährlich eine **“feste Größe“**. Geleitet werden sie vom Lehrer und Volksmusikfreund Josef Krug (Ziachorgel, Gitarre und Harfe) aus Mötz. Mit dabei sind u.a. noch Alfred Wieser (Bass) und Armin Falch (Hackbrett, Gitarre und Querflöte).

Das Adventsingen wurde noch vor drei Jahren im Zweijahres-Turnus veranstaltet. Auf Grund des großen Zuspruchs findet es seither jedes Jahr statt. Sehr stimmungsvoll war es immer in der Pfarrkirche Untermieming. Allein schon wegen Atmosphäre und Akustik. Für den Gemeindesaal spricht die Möglichkeit, dass die Zuhörerinnen und Zuhörer an großen Tischen beieinander sitzen können, sich unterhalten und dabei ein Glaserl trinken können. Die Mieminger Dorfzeitung meint: Das Adventsingen war ein musikalischer Genuss, der jeder Fernseh- oder Radiosendung, ohne Abstriche, zur Ehre gereicht hätte.



Fotos: Knutt Kuckel

# Martinsumzug der Zappelmäuse

## Kinderkrippe des Gesundheits- und Sozialsprengels



Am Samstag, den 10.11.12, fand der Martinsumzug der Zappelmäuse statt. Im Vorfeld bastelten die Kinder bereits gemeinsam mit ihren Eltern die Laternen. Dabei kamen heuer sehr phantasievolle und herbstliche Kunstwerke zum Vorschein. Die originalen Leuchten wurden von den aufgeregten Zappelmäusen bei angenehmen Temperaturen eine kleine Runde durch Mieming getragen. Diesmal ertönte das Laternenlied nicht nur während des Weges, sondern auch noch vor dem Haus der Kinder. Alle

Zappelmäuse sangen unter der Leitung von Monika Oberdanner und ihrem Team wunderschön „Ich geh mit meiner Laterne...“. Die musikalische Leitung hatte Wolfgang Kuntner. Zum Abschluss wurden dann die Kinder mit ihren Angehörigen zu einem gemütlichen Beisammensein mit allerlei leckeren Schmankerln eingeladen. Es war ein sehr gelungenes und liebevoll gestaltetes Fest, bei dem sich jeder von Klein bis Groß so richtig ins Zeug legte und sein Bestes gab.

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Das Team von

**GESCHENKE PERKHOFER**

A-6414 Borwies 269  
Tel. 05264-5213  
Fax 05264-5700

Offnungszeiten: Mo - Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr & 14.00 bis 18.00 Uhr  
Sa: 8.00 bis 12.30 Uhr



## Eine „Spatzen“-Laternenwanderung zum Martinsfest

Unser alljährliches Laternenfest war auch dieses Jahr wieder ganz besonders. Zahlreiche Teilnehmer, und das nicht nur Spatzennestkinder und -Eltern, haben an der Fackel- und Laternen-

wanderung von der Georgenkirche zu unserem Spatzennest teilgenommen.

Dort angekommen, gab es ein gemütliches Beisammensein bei Kastanien, Tee und Glühwein

gegen freiwillige Spenden. Wie jedes Jahr stand auch dieses Mal das Martinsfest unter dem Motto „Das Fest des Teilens“ und wir haben für das Asylantenheim in Mötz gesammelt.

Die Übergabe unserer Spende, in Form von „Nikolausackerln“, fand im Rahmen des Adventfensters am 6. Dezember 2012 statt.

*Zeitler Marketa*



**FRISCHMARKT PLATTNER**

Stephan Plattner  
A-6414 Obermieming 177  
Tel. ++43(0)5264 5236 - Fax -5737  
E-mail: [stephan.plattner@a1.net](mailto:stephan.plattner@a1.net)

**Eine Gute Adresse Am Mieminger Plateau!**

*Wir bedanken uns bei all unseren Kunden, Lieferanten, Mitarbeitern und heimischen Wirtschaft für die Treue und gute Zusammenarbeit. Weiters wünscht das Team allen ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

# Der Kindergarten Barwies berichtet

## Und wieder ritt St. Martin...

..auf seinem stolzen Pferd durch die kalte Winternacht in Barwies. Ihm folgten die vielen Kinder vom Kindergarten Barwies mit ihren leuchtenden Laternen. Natürlich waren auch alle Eltern und viele Verwandte gekommen, um ihre Kinder zu begleiten. Der Umzug wurde dann beim Altersheim unterbrochen, um den Bewohnern die Martinslieder vorzusingen. Danach wurde dann im Innenhof eine kurze Andacht gestaltet, die mit dem Segen von Pfarrer Paulinus endete. Beim anschließenden Martinfest, mit Kinderpunsch, Glühwein und einem wunderbaren Buffet, das von den Eltern zubereitet wurde, klang dieser stimmungsvolle Abend aus. Allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, ein herzliches Danke.

## Adventlichter im Kindergarten Barwies

Am 3. Dezember 2012 gestalteten die Kindergartenkinder von Barwies das Adventfenster. Viele waren gekommen, um miteinander das dritte Fenster zu öffnen. Zum Thema Licht – eine Kerze brennt, wurde eine kurze Geschichte vorgelesen, Lieder und Gedichte vorgetragen. Der Innenhof hatte sich in ein Lichtermeer verwandelt. Der Wind hatte jedoch kein Erbarmen und löschte die vielen Lichter immer

wieder aus. Das Licht aber, das in unseren Herzen brennt, wenn wir uns auf Weihnachten freuen, kann der Wind nicht auslöschen. Am Dienstag, den 4. Dezember besuchten Alexander Kranewitter und Markus Dullnig vom Tuiflverein Mieming, die Kindergartenkinder in Barwies. Ziel dieses Besuchs: Angstabbau vor den wilden Gestalten. Sie zeigten den Kindern ihre tollen Felle, die Holzmasken, Pferdeschwänze, Handschuhe und Glocken. Die Kinder durften zuerst selber in die Felle schlüpfen und die Masken aufprobieren. Danach verwandelten sich die beiden in imposante Tuifl. Zitat eines Kindes: „Das sind nicht die Echten – die Echten hat es nie gegeben und die sind schon tot.“ Danach freuten sich noch die Bewohner und Betreuer vom Helenengarten über den Besuch der Tuifl.

Ein Danke an Alexander und Markus für den Besuch – und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Der hl. Nikolaus besuchte uns dann am 6. Dezember im Kindergarten. Die Kinderaugen leuchteten, als dieser hl. Mann den Gang entlang kam. Mit Liedern und Gedichten wurde er begrüßt. Natürlich hatte der hl. Nikolaus für jedes Kind ein „Sackl“ mit. Die Kinder freuen sich jetzt schon wieder auf nächstes Jahr, wenn es wieder heißt: Lasst uns froh und munter sein... Lassen auch wir uns von

den strahlenden Kinderaugen und der Freude im Herzen anstecken, damit wir uns ebenso wie die Kinder auf das Weihnachtsfest, der Geburt Jesu, freuen können.

Wir wünschen allen einen schönen Advent und ein fröhliches Weihnachtsfest.

Das Kindergartenteam  
von Barwies



Fotos: Kindergarten Barwies

## Obfrauwechsel im Spatzennest

Im Rahmen der Generalversammlung des Vereines Spatzennest wurde am 15.11.2012 eine neue Obfrau gewählt. Dorothea Haider folgt Brigitte Agostini-Haselwanter nach, die als Obfrau im letzten Jahr mit viel Engagement und Einsatz die Geschicke des Vereins geleitet hat. Bernadette Kohl mit ihrem

Team sowie alle Eltern sind sehr froh, dass sich wieder jemand dieser Aufgabe widmet und so wünschen wir der neuen Obfrau mitsamt dem Vorstand und der pädagogischen Leitung mit ihrem Team viel Erfolg und gutes Gelingen im Sinne unserer Kinder.

*Schriftführerin a.D.  
Daniela Scheiring*



Foto von links: Stefan Haas, Bernadette Kohl, Dorothea Haider, Brigitte Agostini-Haselwanter



ÖSTERREICHISCHES  
ROTES KREUZ  
TIROL

*Aus Liebe zum Menschen.*

## Retten Sie Leben – Spenden Sie Blut!

(wb) Wie schon in den vorangegangenen Jahren – findet auch heuer im Sommer wieder eine Blutspendeaktion in Mieming statt:

**Donnerstag, 24. Jänner 2013  
von 16 Uhr bis 20 Uhr  
Hauptschule Mieming**

Mit Ihrer Blutspende können Sie Leben retten – und erhalten zudem noch wichtige Informationen über Ihr Blut!

## Vorankündigung



**Am Samstag,  
den 9. Feber 2013  
„Gasthof Neuwirt“  
in Untermieming**

**Maskenball der  
Mieminger Bäuerinnen**  
unter dem Motto „Schlumpfe“

Zur Unterhaltung spielen die  
„Alpenrowdies“



## Mieminger Feuerwehrball

**Am Samstag,  
den 19.1.2013, 20.30 Uhr  
Gemeindsaal Mieming  
Für Unterhaltung sorgen  
„Die 3 Tiroler“**

Schätzspiel mit tollen Preisen;  
Der Kartenvorverkauf findet wie jedes  
Jahr Anfang Jänner beim Kartenver-  
kauf von Haus zu Haus statt. Auf die-  
sem Wege möchten wir uns jetzt  
schon bei der Bevölkerung von Mie-  
ming für die großzügige Unterstützung  
bedanken und freuen uns auf zahlrei-  
chen Besuch!

Freiwillige Feuerwehr Mieming

# Weihnachtsmesse am Christtag 10 Uhr in Untermieming

(egk) Die Chorgemeinschaft Mieming ist fleißig am Proben für das Hochamt am Christtag 2012: Dienstag, den 25. Dezember, um 10:00 in der Pfarrkirche Untermieming (siehe auch Plakat). Zur Ehre der Menschwerdung Gottes wird heuer musikalisch dargebracht:

- Missa Pastoritia in D et G von Edmund Angerer OSB (1740 – 1794) für Soli, Chor, Streicher und Orgel
- Arie ex C auf Weihnacht von Joseph Holzmann (1762-1815)
- Engelarie zur Weihnachtszeit von Johann Rangger (1812-1861)

Edmund Angerer gehört zu den bedeutenden Tiroler Komponisten des 18. Jahrhunderts. Geboren in St. Johann als Sohn des dortigen Schulmeisters und Chorregenten, verbrachte er die meiste Zeit seines Lebens im Benediktinerstift Fiecht.

Mit der Missa Pastoritia soll ein schönes Beispiel Tiroler Pastoralmusik, das sich durch eingängige,

**Christtag 2012**  
Festgottesdienst zur Geburt Jesu Christi  
**25.12. 10:00**  
in der Pfarrkirche Untermieming  
**MISSA PASTORITIA**  
IN D/G VON EDMUND ANGERER (OSB)  
ARIE EX C AUF WEIHNACHT – VON JOSEPH HOLZMANN  
ENGELARIE ZUR WEIHNACHTSZEIT – VON JOHANN RANGGER

**Ausführende:** Chorgemeinschaft Mieming

**Solisten:**  
Sopran: Verena Scheibler  
Tenor: Andreas EGGER  
Alt: Regina NEUNER  
Bass: Gernot EDLMAIR

**Instrumentalisten:**  
1. Violine: Ernst Theinakauf (Konzertmeister), Franz-Xaver Sitter,  
Helena Scheibler  
2. Violine: Claudia Steck, Marion Mitterndorfer, Marie Hackhofer  
Cello: Barbara Hackhofer  
Bass: Alfred Wieser  
Querflöte: Julia Schuchter  
Orgel: Christoph Reich

Leitung: Armin Ertlch

volksmusikalisch nachempfun-  
dene Melodik und pastorales  
Ambiente ohne Süßlichkeit aus-  
zeichnet, auch in der Pfarrkirche  
Untermieming erklingen.

Josef Alois Holzmann war schon  
in jungen Jahren als Wunderkind  
berühmt. Mit 17 Jahren erfolgte  
die Anstellung als Organist in der  
Pfarrkirche seiner Geburtsstadt

Hall, der er bis zu seinem Tode  
treu blieb. Die Verkündigung an  
die Hirten klingt an im Volkslied  
„Auf, ihr Hirten in dem Feld,“  
bearbeitet von Johann Rangger,  
Mesner, Schulmeister und Orga-  
nist in Zirl.

Frohe Weihnacht 2012 wünscht  
euch allen – die Chorgemein-  
schaft Mieming!



## Das Kindergesangs- studio DO-RE-MI

der Musikschule Mittleres Ober-  
inntal und der Musikschule Telfs  
möchte auf nachstehende Auftritte  
des Chores hinweisen:

**Mittwoch, 26. Dezember 2012 –  
Stefanitag:** Um 9 Uhr in der Pfarr-  
kirche Untermieming die Gestal-  
tung des Festgottesdienstes

**Mittwoch, 26. Dezember 2012 –  
Stefanitag:** Um 10:15 Uhr in der  
Pfarrkirche Barwies die Gestalt-  
ung des Festgottesdienstes

**Am Samstag, den 19. Jänner  
2013:** Der Kinderchor übernimmt  
die Gestaltung des Gottesdienstes  
und gibt anschließend ein Konzert,  
zu dem recht herzlich eingeladen  
wird!

moos alm  
**Familie Gans**  
wünscht frohe Weihnachten  
Frohe Weihnachten

durchgehend warme Küche von 11–22 Uhr

## PIZZERIA · CAFE

Alle Kartengerichte auch zum Mitnehmen  
Schneller Zustelldienst von 17–22 Uhr  
Obsteig, Mieming: pro Lieferung + € 1,-  
für Mötz, Wildermieming, Holzleiten und  
Weisland: Zustellung ab € 20,- + € 1,50 pro Lieferung

Zipfer  
*Romantika*

Mieming - Barwies

05264-40005

Ideal für Ihre  
Weihnachtsfeier  
bis 40 Personen!



Mittwoch Ruhetag!

## RESTAURANT



Frohe Festtage und  
einen guten Rutsch  
ins neue Jahr wünscht  
Ali und sein Team

## Veranstaltungen Dezember 2012 / Jänner / Februar 2013

### Dezember 2012

**Samstag, 22. Dezember**  
von 14 Uhr bis 18 Uhr und

**Sonntag, 23. Dezember**  
von 14 Uhr bis 18 Uhr

**Adventstandl auf der Stöttlalm**  
Durchführender Verein:  
„Schützengilde Mieming“

**Samstag, 22. Dezember, 19 Uhr**  
**Weihnachtsfeier**  
im Berglerlokal

**Samstag, 29. Dezember,**  
**20.30 Uhr**  
Gemeindesaal Mieming  
**Mieminger Sportball**

### Jänner 2013

**Samstag, 5. Jänner 2013**  
**Ball der Jungbauern /**  
**Landjugend Mieming**  
Gemeindesaal Mieming

**Samstag, 12. Jänner 2013**  
**Neujahrskonzert** der Gemeinde  
Mieming

**Samstag, 19. Jänner 2013**  
**FF-Ball**

**Donnerstag, 24. Jänner 2013,**  
16 bis 20 Uhr  
**Blutspendeaktion** an der  
Hauptschule Mieming

### Feber 2013

**Samstag,**  
**9. Feber 2013, 20 Uhr**  
„Gasthof Neuwirt“  
in Untermieming  
**Maskenball der**  
**Mieminger Bäuerinnen**

Es spielen die „Alpenrowdies“

Diesjähriges Motto:  
Schlumpfe!

### Gottesdienstordnung

**Pfarrkirche Untermieming**  
Sonntag, 09.00 Uhr  
Donnerstag, 16.30 Uhr

**Pfarrkirche Barwies**  
Sonntag, 10.15 Uhr  
Dienstag, 19. Uhr  
Samstag, 19.00 Uhr

**Sozialzentrum Mieming**  
Jeden 1. Samstag im Monat,  
10.00 Uhr Eucharistiefeyer

**Evangelischer Gottesdienst:**  
**Pfarrkirche Barwies**  
Jeden 3. Sonntag im Monat  
um 17 Uhr

# JUNGBAUERN- BALL MIEMING

Versteigerung eines  
Lindner BF14

Für Stimmung sorgt:

**ZILLERTAL**  
*Power*

**5. Jänner 2013**  
**20 Uhr**  
**Gemeindesaal**

**15 Top-Preise**  
**unter den**  
**Eintrittskarten!**

**KEIN EINLASS UNTER 16 JAHREN!**

Tischreservierung unter 0660/5461339 (von 17:00 bis 20:00 Uhr)  
Die Reservierung ist bis 20:45 Uhr aufrecht.

*Hol Dir Dein  
Wohnbaugeld!*

**Die neue Sanierungsförderung des Landes Tirol**



Mit 1. Jänner 2013 gelten neue, einkommensunabhängige Richtlinien für die Sanierungsförderung des Landes.

Ihr Haus oder Ihre Wohnung zu sanieren zahlt sich jetzt doppelt aus. Sie erhalten mehr Wohnkomfort, mehr Lebensqualität und niedrigere Heizkosten.

Wer dabei energiesparend und ökologisch saniert, kann sich über höhere Zuschüsse und Förderungen freuen.

Das Land Tirol, Energie Tirol und unsere Gemeinde laden herzlich zur Informationsveranstaltung „Hol Dir Dein Wohn-

baugeld!“ am **Donnerstag, 17. Jänner 2013 um 19 Uhr in Imst** ein.

Vorgestellt werden u.a. die neuen Förderbestimmungen, die Förderhöhen und die Voraussetzungen für den Erhalt des Fördergeldes. Im Anschluss an die Vorträge erhalten Sie die Möglichkeit einer persönlichen und kostenlosen Beratung durch die ExpertInnen von Energie Tirol und der Wohnbauförderung.

**Donnerstag, 17. Jänner 2013**  
**Großer Stadtsaal**  
**Rathausstraße 9, 6460 Imst**  
**Beginn 19.00 Uhr**



Gasthof **Neuwirt**

A. Duinker-Raitmair  
A-6414 Mieming  
Untermieming 20  
Tel. 05264/5203  
Fax 05264/40006  
e-mail: info@neuwirt.at

Wir wünschen unseren Gästen  
eine besinnliche Weihnachtszeit  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Am 25. und 26.12. Ganslessen auf Vorbestellung!

# Thermenaufenthalt der SeniorenInnen in Montegrotto 18. bis 22. November 2012



Mit 32 Personen fuhren wir um 6.00 Uhr in der Früh mit dem Bus 21 der Firma Auderer aus Imst und „unserem“ Fahrer Roland Striegl los.

Es ging über die Autobahn Richtung Brenner-Bozen durch das Val Sugana Tal Richtung Padova nach Montegrotto.

Roland fuhr wie immer sehr zügig und fein und so waren wir bereits zum Mittagessen in unserem „Hotel Marco Polo“, wo wir herzlichst begrüßt wurden. Schon am Nachmittag konnten wir das Thermalbad im Hotel genießen.

Am Montag Vormittag wurde der neue Markt in Moncelice besucht, der Rest des Tages war zur freien Verfügung.

Der Ausflug am Dienstag nach Montagnana, eine Perle des Mittelalters, erstrahlt in ihrer antiken Großartigkeit. Die hervorragend erhaltene 2 km lange Stadtmauer, die das gesamte historische Zentrum umgibt, ist se-

enswert. Wir besichtigten die Altstadt und den Dom, S.Maria Assunta. Es war ein lohnender Ausflug, der Rest des Tages war wieder zur freien Verfügung.

Am Mittwoch konnte jeder tun und lassen was er wollte. Am Abend war noch der Tanzabend im Hotel. Es war sehr schön und wir hatten immer eine gemütliche Runde beisammen.

Nach dem Frühstück am Donnerstag wurden wir vom Junior-Chef des Hotels verabschiedet und so ca. 9.15 Uhr fuhren wir wieder Richtung Gardasee, wo sich in Riva nach dem Mittagessen noch ein kleiner Spaziergang ausging, um gegen 14 Uhr die endgültige Heimreise anzutreten.

Es waren wieder einmal sehr schöne Urlaubstage, die alle sehr genossen haben und wieder viel zum Erzählen geben.

Großen Dank an Roland, der uns sicher wieder nach Hause gebracht hat.

Weiters auch Gabi und Vroni für die besondere Betreuung und die gute Organisation.

Larcher Vroni



**INSTALLATIONEN**  
**LARCHER** Barwies 327  
Sanitär - Heizung - Solar - Gas - Wellness  
Tel. 05264 / 5252

**Frohe Weihnachten &  
ein friedvolles 2013**

wünschen wir unseren  
Freunden und Kunden

Familie Larcher mit Mitarbeitern



Allen Kunden  
und Freunden  
ein frohes  
Weihnachtsfest,  
ein erfolgreiches  
Jahr 2013 und  
vielen Dank für  
das entgegen-  
gebrachte  
Vertrauen!

**Buchhaltungsbüro HAID**  
Lohnverrechnung - Buchhaltung  
Bilanzierung - E/A-Rechnung

Hannes Haid, Steinreichweg 82, 6414 Mieming, Tel. 0664/9423600

## ONLY AUTO SERVICE

Robert Pirpamer  
Sportplatzweg 13 · 6414 Mieming · Tel. 0660/4026480



WÜNSCHT ALL SEINEN KUNDEN  
UND DIE ES NOCH WERDEN  
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND  
EINE GUTE FAHRT INS NEUE JAHR!

Wir möchten allen Senioren und Seniorinnen unserer  
Gemeinde gesegnete Weihnachten und für das Neue Jahr  
alles Gute, vor allem Gesundheit wünschen!

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei allen für die stets nette Kameradschaft, Kollegialität und Disziplin bei all unserer Ausflügen und Unternehmungen bedanken! So macht es uns allen viel Freude und Spaß – und so soll es sein. Danke!

# Zwei große und ein kleiner Krampus im Kindergarten

Von den Kindern sehnsüchtig erwartet, waren sie am Freitag endlich da: die Krampusse in der Gestalt von Grabner (Steirer) Andreas und Falch (Hartl) Christian.

Schwer zu schleppen hatten die beiden: das Fell, die Glocken bzw. Schellen, die Handschuhe und „Peitschen“ und natürlich die Larven. Andreas trug doppelt – er hatte auch die Ausrüstung seines Sohnes Emanuel dabei.

In jeder Gruppe stellten sie einzeln ihr Kostüm vor und erklärten jedes Teil genau – dabei durfte von den Kindern fleißig probiert werden. Die Glocken waren das einzige Utensil, das



von allen Kindern angefasst wurde. Bei Jacke, Handschuhen und Larve hatten einige großen Respekt. Der Pferdeschwanz lud wiederum alle zum auf den Boden peitschen ein. Dann ging's ans Anziehen: Beide Männer schlüpften vor den Augen der Kinder in ihr jeweiliges Gewand, der Gürtel mit den Schellen folgte, bis hin zur Larve. Beim Gruppenfoto mit dem Tuifl waren alle dabei – manche mit größerem Abstand als andere...

Ein großes Dankeschön dem Tuiflverein Mieming und besonders „unseren“ beiden für die einfühlsame Darstellung und Claudia Falch, die für die Fotos zuständig ist.



## IMPRESSUM

**Mieminger**  
Dorfzeitung

Herausgeber: Gemeinde Mieming  
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming, Obermieming, 175, 6414 Mieming, [dorfzeitung@mieming.tirol.gv.at](mailto:dorfzeitung@mieming.tirol.gv.at)  
Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs  
mail: [mieming@westmedia.at](mailto:mieming@westmedia.at)  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeister Dr. Franz Dengg,  
Chefredaktion: Burgi Widauer (wb)  
Redaktion: Dr. Franz Dengg (fra),  
Martin Schmid (ma), Michael Bstieler (mb),  
Monika Krabacher (mk),  
Georg Edlmair (egk), Knut Kuckel (kk)  
Anzeigen:  
Peter Schmid, Tel. 0660-559 87 59  
Unverlangt einlangende Manuskripte werden nur nach Rücksprache mit der Redaktion berücksichtigt

**Redaktionsschluss  
für die nächste Ausgabe  
11. Februar 2013**

**ERSCHEINUNGSTERMIN  
21. Februar 2013**



in Barwies  
gegenüber der Kirche  
Tel. 05264-5207

Handy Wertkarten,  
Vignetten 2013 schon erhältlich!

**...KLEIN ABER FEIN!**

Wir bieten Ihnen Produkte aus unserer Umgebung:

- Täglich frisches Brot von der Schluifer Bäckerei
- Echten Mieminger Bienenhonig
- Freilandeier
- Lechtaler Käse
- Nassereither Schiebling und vieles mehr...

**Schau'n Sie doch mal vorbei!**

Ab 7.30 Uhr geöffnet • Sonntag von 10–11 Uhr

★ *Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest*  
★ *und ein gutes neues Jahr.* ★★ *Familie Gastl*

**TK Metzgerei KLIMA**

*Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die Treue und wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest*

**GUTEN RUTSCH INS JAHR 2013**

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest.

**Cosmetics and more**  
*Simena*  
0650 / 8801012

Medizinisch-Podologische Fußpflege  
**0699/81236494**

*Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht euch*

**Schuhhaus**  
**Ruech**  
Barwies/Mieming  
☎ 0 52 64 / 52 91

# Tag der offenen Tür am 1. 12. 2012 im Jugendzentrum



## Slackline Workshop



Im Rahmen des Tages der offenen Türe startete am 1. Adventssonntag unter zahlreicher Beteiligung junger begeisterter Slackline-Talente der 10-stündige Workshop der Sportunion Tirol. Der Workshop ist zugänglich für alle interessierten Personen ab 7 Jahren, es finden noch weitere Termine zu jeweils 2 Stunden statt. Die Veranstaltung ist gefördert von der Sportunion Tirol, sodass die Teilnahme gratis stattfinden kann. Wer noch gerne dazustoßen möchte, ist herzlich willkommen! Kontaktaufnahme und weitere Informationen gibt es bei den BetreuerInnen des Jugendraumes, jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag Nachmittag.



Unter professioneller Anleitung durch Simon Schmid und Milos Vasilic vom Slacklineklub Oberland fanden die Teilnehmer schnell ihre Balance. Bereits erste „Figuren“ gelangen den begeisterten TeilnehmerInnen bei diesem 1. Part der Veranstaltungsreihe.

## Tag der offenen Türe



Mehrere MiemingerInnen nutzten die Gelegenheit, an diesem für ALLE geöffneten Nachmittag, die Atmosphäre des Jugendraumes kennen und schätzen zu lernen. Auch die Raika Mieminger Plateau, mit der seit diesem Sommer eine Kooperationsvereinbarung besteht, war mit einer

ihrer JugendbetreuerInnen am Geschehen dieses Tages aktiv und unterstützend beteiligt. Der Genuss von Punsch und Gebäck untermalte die angenehme Stimmung an diesem Nachmittag. Zahlreiche Gespräche mit den BetreuerInnen und den BesucherInnen sowie VertreterInnen der Politik und Presse konnten die Dringlichkeit und die Bedeutung dieser Einrichtung deutlich werden lassen. Die offene Jugendarbeit ist durch das Land Tirol, JUFF, geregelt und dient u.a. der Persönlichkeitsbildenden Unterstützung von Jugendlichen.

Der Jugendraum in Mieming ist mittlerweile eine etablierte Einrichtung, in der die jungen Menschen willkommen sind, mit oder gerade trotz ihrer Schwierigkeiten, die die Pubertät, das Erwachsenwerden, die Schule, oder private Schicksalsschläge und zum Glück auch freudige Ereignisse im Leben der jungen Menschen mit sich bringen. Sie finden dort eine Gemeinschaft vor, in der jede/jeder mit seinen Bedürfnissen ernst genommen wird.

Manchmal ist das Ernstnehmen und das Zuhören für die jungen Menschen wichtiger, als jeder pädagogische oder psychologische Ratschlag. In anderen Situationen geht es wirklich um tiefgehende Gespräche, um das Gleichgewicht der/des Jugendlichen im eigenen sozialen Umfeld zu wahren, oder um korrigierende Ideen, die als Handlungsalternativen angeboten werden.

Die Betreuerinnen haben die Möglichkeit, ihre Arbeitserlebnisse und -erfahrungen mit einer Psychotherapeutin in regelmäßigen Supervisionen zu reflektieren.

### Ehrenamt

Bereits seit einigen Monaten gibt es zwei sehr engagierte Menschen, die die BetreuerInnen in ihrer Arbeit im Jugendraum und die Jugendlichen immer wieder unterstützen. FREIWILLIG, aus

eigener Motivation, weil diesen Menschen die Jugend ganz besonders am Herzen liegt. Das Juz Team ist sehr dankbar dafür und die Jugendlichen schätzen die helfenden Personen und ihre Persönlichkeit, die bereichert. Dadurch erfahren die jungen Menschen, dass es Freude bereiten kann, für andere da zu sein. Aus diesem Grund werden diese Personen hiermit öffentlich vorgestellt und geehrt. Vielleicht können wir damit auch in anderen Menschen die Lust wecken, mutig ihren Überzeugungen zu folgen, und davon auch einen Teil anderen Menschen zuteil werden lassen!

### Maria Weber:

Alter: 41

Geburtstag: 28. Jänner

Beruf: Masseurin

Lieblingsfilm:

Herr der Ringe, Harry Potter

Lieblingszitat: „Die Fähigkeit glücklich zu leben kommt aus einer Kraft, die der Seele inne wohnt.“



### Christian Unsinn:

Alter: 24

Geburtstag: 11. Dez.

Arbeit: Bilanzbuchhalter, Student

Hobbys: klettern, musizieren, die Natur genießen, kochen, lesen, schwimmen etc.

Lieblingszitat: „Lass dich nicht von dem abbringen, was du unbedingt tun willst, wenn Liebe und Inspiration vorhanden sind, kann es nicht schiefgehen.“ (Ella Fitzgerald)



### Agape am 22.12.2012 am Locherboden

Das Jugendzentrum ZeitRaum wird bei der Jugendmesse am Locherboden die Agape bereit stellen.

Das Wort AGAPE bedeutet LIEBE, das griechische Verb agapan bedeutet „jemanden mit Achtung behandeln, bevorzugen“.

Darum kämpft die Jugend oft – um anerkannt zu werden.

In diesem Sinne stehen die Jugendlichen für dieses Ereignis sehr gerne zur Verfügung. Um andere mit Achtung zu behandeln, um ein Zeichen zu setzen, dass JUGENDLICHE mit ihren unterschiedlichen Anschauungen, auch konfessionell unterschiedlichen Meinungen, zusammen etwas „auf die Beine stellen“ können.

Wer Achtung schenkt – erntet dann vielleicht auch Achtung...

## GESUCHT!

Das Jugendzentrum ZeitRaum sucht ...

**WAS? WEN?** Menschen, die sich gerne und aus inneren Beweggründen mit ihren persönlichen Qualitäten und Qualifikationen im Jugendraum einbringen möchten.

**WOZU? WESHALB?** Um persönliche, individuelle, besondere Fertigkeiten an die Jugendlichen weiter zu geben.

Handwerker: Mechaniker, Tischler, ...

Künstler: malen, töpfern, ...

Kreative: z.Bsp. filzen, Theater spielen, Bearbeitung von unterschiedlichen Materialien, ...

**WARUM? Echte Menschlichkeit zeigt sich u.a.darin, dass man „Begeisterung“ teilt.**

**WER?** Mieming hat so viele kreative und herzenswarmer Menschen, voller Energie, Ideen und Handlungslust! Wer fühlt sich angesprochen? Egal welchen Alters! Bitte zeigen Sie sich, fassen Sie Mut, um andere Menschen an ihren wertvollen Qualifikationen und Geschicklichkeiten teilhaben zu lassen.

**WANN?** Bitte melden Sie sich bei uns am Montag, oder Mittwoch oder Freitag, jeweils am Nachmittag, im ZeitRaum, Gemeindehaus Mieming, UG

# Überirdisch: 11. Mieminger Tuifflauf sprengte alle Rekorde

(kk) Der 11. Mieminger Tuifflauf am Samstag, dem 24. November 2012 sprengte wieder einmal alle bisherigen Rekorde. Um das große Oval der Freilichtbühne auf dem Sportplatz in Obermieming drängte sich das Publikum zum Teil in 10er Reihen. Wenn die Mieminger Tuifl zu ihrem Höllenspektakel laden, ist das inzwischen eine Familienangelegenheit. Viele Kinder – kleine und größere – Eltern, Tanten, Onkel, Omas und Opas kommen nach Mieming zum letzten Großereignis vor dem 1. Adventsonntag. Das scheint das Geheimnis zu sein, weshalb diese Brauchtums-Veranstaltung Jahr für Jahr mehr Besucher anzieht.

„Das überrascht mich“, kommentierte der neue Obmann Andreas Grabner nach einem ersten Luftholen diesen Erfolg. Andi Grabner war sich kurz vor der großen Show nicht mehr sicher, ob der Erfolg vom Vorjahr noch zu toppen wäre. Aus heutiger Sicht war das wohl nur Lampenfieber. Regisseur Markus

„Speedy“ Spielmann hatte die Fäden in der Hand und wusste damit gut umzugehen. Der routinierte Strippenzieher ist immer für neue Überraschungen gut und wir erinnern uns, dass er bei der Probe davon sprach, für neue Show-Erlebnisse zu sorgen. Versprechen gehalten. Das fing schon mit den Engeln und der Kinderbescherung an. Die Bühne der Engel wurde heuer am nördlichen Oval aufgebaut, das entspannte den Auftakt des späteren Höllenspektakels.

## Demaskierung – das „Grauen“ hat ein Ende

Sie kommen. Die Menschen haben sich nicht verwirren lassen. Am Ende der farbigen Show laufen alle Tuifl entlarvt und demaskiert durch das Oval. Gar nicht mehr ein Grauen verbreitend. Die Kinder rufen begeistert die Namen ihrer Lieblingsteufel und lassen sich mit ihnen zur Erinnerung an dieses gewaltige Ereignis fotografieren. Alle Tuifl entpuppen sich wieder als liebenswerte, junge Menschen, die

wir alle aus unserem gemeinsamen Alltag her kennen. Das wissen alle Kinder, denn zum Brauch gehört, dass die Mieminger Tuifl vor ihrem Lauf ihre Schulen besuchen und sie auf-

klären. Niemand mag ihnen Angst und Schrecken einjagen. Im Gegenteil. Der Tuiflverein Mieming möchte, dass die Kinder wissen, am Ende siegt immer das Gute.



Fotos: Knut Kuckel

Unser Team dankt für die gute Zusammenarbeit verbunden mit den besten Wünschen für ein **frohes Weihnachtsfest** und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr



**3 Spot Telfs**

Telephoneshop  
6410 Telfs,  
Weissenbachgasse 4  
Tel: 0660 / 6336333

**T-Mobile Partner**

**tele.ring PARTNER**

Telephoneshop  
6410 Telfs,  
Obermarktstrasse 12  
Tel. 0676 / 6506410

**telephoneshop**  
fachhandel für telefon und computer

[www.telephoneshop.at](http://www.telephoneshop.at)

barwies 264 · 6414 mieming · office@telephoneshop.at  
tel: 05264 / 20282 · mobil: 0660 / 4313250  
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9-12 Uhr und 15-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr



## Neues aus der Öffentlichen Bücherei Mieming

Mo: 17–18 Uhr,  
Mi: 10–11 Uhr, Fr: 16–18 Uhr

### Tipps:

**Anita Augustin: Der Zwerg reinigt den Kittel:** Was passiert, wenn vier Freundinnen, alle im Rentenalter, beschließen, zusammen in eine Seniorenresidenz zu ziehen und zwar in Pflegestufe 2? Almut fühlt sich in dieser Endlagerstätte mit talentfreien Zivis, verrückten und kranken Mitinsassen und sadistischen Oberschwester alles andere als wohl. Eigentlich wollten sie nur eine sorgenfreie letzte Lebensphase. Gute Sprache, teils ernüchternd, beängstigend im Inhalt, unerwartetes Ende. Das neue Buch von **John Irving** heißt „**In einer Person**“ und ist die Lebensgeschichte Bills. Absurd, irrwitzig, ernsthaft und trotz mancher schräger Szenen glaubhaft. Er ist Zuschauer und später Mitspieler in diversen Laientheatern und genießt den Rollentausch. Ist er der Auslöser für seine Heterosexualität? Irving beschreibt in seiner tollen Sprache die Ängste deswegen und die Schonungslosigkeit aber auch Toleranz der Anderen. Gerade diese Toleranz und Menschlichkeit ist das Beeindruckendste an diesem Buch. **Wir haben** viele neue Bücher zum Thema Weihnacht, Bergliteratur, Romane und natürlich wird auch der **Kinder- und Jugendbuchbestand** dauernd ergänzt.

Sie brauchen noch ein kleines Geschenk für Weihnachten? Wie wäre es mit einem **Jahres-Abo** für die Bücherei? Mit 10 € bzw. 15 € schenken Sie ein Jahr lang unbegrenzte Lese Freude! Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich!

**An Feiertagen haben wir geschlossen, ansonsten gelten die üblichen Öffnungszeiten. Wir wünschen allen Lesern und Leserinnen ein frohes Weihnachtsfest.**

Monika Schmid mit dem Büchereiteam

Öffentliche Bücherei und  
Schülerbücherei  
6414 Mieming, Gemeindehaus 175  
Tel. 05264 / 20219  
mieming@bibliotheken.at  
www.biblioweb.at/mieming

## Neues aus dem Helenengarten



## Adventstandl

Am Sonntag, den 25.11. wurde bereits zum 3. Mal ein Adventstandl beim Haupteingang der Wohn- und Pflegegemeinschaft abgehalten. Unsere Bewohner und auch viele Mitarbeiter hatten fleißig gebastelt, gestrickt, eingekocht und gebacken. Außerdem wurden alle tatkräftig durch unsere freiwilligen Mitarbeiter unterstützt. Die musikalische Umrahmung unternahm diesmal eine Bläsergruppe aus der Musikkapelle Mieming. Ein recht herzliches Dankeschön hierfür.

Was wäre so eine Veranstaltung ohne Besucher – wir konnten sogar einen Besucherrekord erzielen. Viele Angehörige, freiwillige Mitarbeiter, zahlreiche Besucher aus der Dorfbewölkerung waren unserer Einladung gefolgt. Auch die Bürgermeister der Nachbargemeinden (aus Mötz Krabacher Bernhard mit Gattin, aus Wildermieming Stocker Klaus mit Gattin) und natürlich den Mieminger Vizebürgermeister Scharmer Klaus mit Gattin konnten wir im Haus willkommen heißen. Die bereitgestellten Köstlichkeiten, wie Kiachln, Kirchtagskrapfen, Glühwein und Punsch gingen bald einmal zur Neige und es musste in der Küche für Nachschub gesorgt werden. Ringsum haben sich alle Besucher samt Bewohnern glänzend unterhalten und genossen das voradventliche Flair. Allen die zum Gelingen dieses Unternehmens beigetragen haben ein recht herzliches Vergelt's Gott.

### Adventfeier der Ehrenamtlichen Mitarbeiter

Am selben Abend wurden die freiwilligen Mitarbeiter der Wohn- und Pflegegemeinschaft zu einer Adventfeier im Gasthaus

Moosalm eingeladen. Dies sollte ein kleines Dankeschön sein für die unzähligen geleisteten Stunden während des ganzen Jahres. Es gibt zwei große Gruppen von Freiwilligen: • die Gruppe, die mit den Bewohnern bastelt, strickt, spielt, Kaffee trinkt und spazieren geht • die Gruppe, die uns bei Festen, Feiern und Ausflügen unterstützt.

Insgesamt wurden so im Jahr 2012 circa 2000 Stunden geleistet. Diese Stunden bedeuteten für unsere Bewohner weniger Langleweiligkeit, Hilflosigkeit und Einsamkeit und gleichzeitig 2000 Stunden mehr Lebensqualität. Vielen Dank an alle, die ihre Freizeit so unseren Bewohnern zur Verfügung stellen und so einen „Gewinn für alle“ darstellen.

### Adventfenster

Auch im heurigen Jahr wurden wieder vom Hotel Schwarz die Adventfenster organisiert. Wir hatten die Ehre, das erste Fenster gestalten zu dürfen. Ein Fenster beim Haupteingang wurde von Mitarbeitern des Hauses mit viel Engagement und handwerklichem Geschick gestaltet. Von einer Bewohnerin (Frau Speckbacher Helga) und Mitarbeitern wurden passend zum gestalteten Fenster Texte vorgelesen. Darüber hinaus sorgte das Helenenquartett für die musikalische Umrahmung des Adventfensters. Bei den Musikern handelte es sich ausschließlich um Mitarbeiter der Wohn- und Pflegegemeinschaft und hatte bei diesem Adventfenster den ersten öffentlichen Auf-

tritt! Unsere Bewohner und die zahlreich erschienenen Besucher erfreuten sich der schönen adventlichen Klänge, dem toll geschmückten Fenster und den dargebotenen vorweihnachtlichen Köstlichkeiten.

### Besuch des heiligen Nikolaus

Ein fixer Punkt im Advent ist der Besuch des Heiligen Nikolaus aus Stams. Pater Robert und seine Begleiter kommen nun schon seit einigen Jahrzehnten zu uns ins Haus und wurden von unseren Bewohnern schon neugierig erwartet. Der Heilige Nikolaus hatte für jeden Bewohner ein paar nette Zeilen zu sagen. Außerdem hatten die Mitarbeiter der Küche eine „Nikolojause“ vorbereitet, die dann in einer gemütlichen Runde verzehrt wurde. Vielen Dank an die Gruppe aus Stams um Pater Robert, die unseren Bewohnern immer wieder einen unterhaltsamen Nachmittag beschert.

*(Kranebitter maria)*



Fotos: Haus Helenengarten

# Alm-Advent

## Tuifl, Engel und Nikolaus eröffnen Adventzeit auf der Stöttlalm

(kk) Ein Nikolaus zum Anfasen, Engel verschenken sein Ebenbild in Schokolade und Tuifl – lammfromm sind sogar nicht zum Fürchten. So zeigte sich der 1. Advent auf der Stöttlalm. In Mieming wird die Adventszeit wie anderenorts gefeiert, in mancherlei Nuancen allerdings etwas anders. Den Alm-Advent der Vereine eröffnete am Sonntag, dem 2. Dezember, der Tuiflverein.

Ober-Tuifl Andi Grabner vom Steirerhof stellte sich auf die Alm-Stiege und versprach, niemand müsse sich fürchten, die Tuifl kämen in allerbesten Absicht, Hand in Hand mit dem Nikolaus und seinen Engeln. Im Gepäck hätten sie ein süßes und herzhaftes Sackl zur Kinderbescherung. An jedem Samstag im Advent spielten am höchstgelegenen Weihnachtsbaum bei der Stöttlalm Bläsergruppen besinn-

liche Adventweisen und der Sonntag wurde von den Vereinen gestaltet. Bislang vom Tuiflverein, den Krametlern, der „Grünen Schwarz-Blume“ und die Schützengilde wird den 4. Adventssonntag auf der Stöttlalm gestalten.



Fotos: Knut Kuckel

## Amphibienschutz in Mieming

Es ist schon seit einiger Zeit bekannt, dass die heimischen Amphibienarten von einem anhaltenden Bestandsrückgang betroffen sind. Ein Grund dafür sind die Weideroste, die sich als Amphibienfallen entpuppen und in denen jährlich unzählige Tiere (auch Tiere anderer Arten z.B. Igel) verenden.

In einem Versuchsprojekt im Bereich Untermieming hat sich nun der Forstdienst dieser Problematik angenommen und Ausgangsrampen für Amphibien in den Weiderosten montiert.

Bei der Entschärfung der Weideroste als Amphibienfallen hat sich am besten eine sogenannte Amphibientreppe erwiesen (feinmaschiges Drahtgitter aus Niosta-Stahl). Diese Treppen wurden von der EU finanziert und mit Unterstützung vom Land Tirol und der Gemeinde Mieming angebracht.

WA Holzeis Michael



Leiter der BfI-Imst DI Peter Winkler und WA Michael Holzeis unter Aufsicht von Max bei der Montage.

Allen Freunden, Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Generalagentur  
Spielmann & Partner

Obermieming 177  
A-6414 Mieming

Tel.: +43 5264 20276  
Fax: +43 5264 20 276 10

Email: spielmann.partner@uniqa.at



## Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ...an die Familie **Schöpf Denis** und **Veronika** für die großzügige Spende der neuen Engelgewänder

♥ ...an das **Hairstudio 9 Neuer Marion** und ihr gesamtes **Team**, die unentgeltlich unsere Engel so schön geschminkt haben.

♥ ...an **jeden Einzelnen**, der beim **11. Mieminger Tuiflflug** in irgendeiner Art und Weise **mitgewirkt hat**. An die Gemeinde, alle Sponsoren, Sicherheitskräfte und Nachbarn, dass wir wieder so einen tollen, unfallfreien Abend zusammen feiern durften.

♥ ...an den **Ausschuss**, allen Tuiflern, dass wir wieder ein grandioses Tuifljahr 2012 abschließen konnten. Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2013 wünscht euch

Euer Obmann  
Steirer Andreas

♥ Carolin von „**Carolin's Hühnerfarm**“ in Obermieming möchte sich bei ihren **treuen Kunden** recht herzlich bedanken! Es freut mich sehr dass unser Eierhaus gut angenommen wird und die täglich frischen Eier so gefragt sind! Bei dieser Gelegenheit möchte ich allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr 2013 wünschen!

### Wohnung zu vermieten!

Ich vermiete in Untermieming eine ca. 90 m<sup>2</sup> große 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon und schöner Aussicht! Bei Interesse melden Sie sich bitte ab 19 Uhr unter:  
Tel. 0650/7846451

# Berufspraktische Woche der Hauptschule Mieming

Da ich mich sehr für Pferde interessiere, schnupperte ich vier Tage bei „Zwoa4Oans“ als reitpädagogische Betreuerin und Pferdewirtin im Reitstall in Gschwent.

Mein Arbeitstag begann mit der morgendlichen Fütterung um 8.00 Uhr, welche das Ausmisten der Stallungen und das Füttern der Pferde beinhaltete. Anschließend beschäftigten wir uns mit der Pferdepflege und Jungpferdeausbildung. Am Nachmittag durfte ich bei diversen Kinderprojekten mithelfen. Dabei wird den Kindern spielerisch der Umgang mit dem Pferd beigebracht, aber auch das Reiten kommt nicht zu kurz. Ab ca. 17.00 Uhr begannen wir mit der Abendfütterung und Säuberung der Koppeln.

Am besten haben mir die Pflege der Pferde und das tägliche Reiten mit den Pferden gefallen. Auch das Arbeiten mit den Kindern war eine interessante Erfahrung für mich. Es ist ein sehr schöner aber auch anstrengender Beruf, der täglichen Einsatz selbst am Wochenende, fordert. Hauptberuflich könnte ich mir nicht vorstellen, in diesem Bereich zu arbeiten, aber nebenberuflich wäre es eine sehr schöne Aufgabe. *(Julia Prantl)*

In der Berufspraktischen Woche war ich in Lana in Südtirol. Als Servierkraft habe ich im Restaurant Vinothek G. von Montag bis Samstag gearbeitet.

Meine Arbeitswoche begann Montag um 9 Uhr. Als Erstes musste ich die Terrasse für die Gäste herrichten. Den restlichen Vormittag stand ich hinter der Bar und machte Kaffee, Tee und verschiedene Getränke. Mittags, wenn die Leute zum Essen kamen, bekam ich den Auftrag, Tische einzudecken und Speisen zu servieren. So lernte ich auch drei Teller gleichzeitig zu tragen. Sonst war ich zuständig, dass die Tische immer abgeräumt und sauber waren.

Da ich die Arbeit nicht gewohnt war, taten mir schnell die Füße weh. Mit meiner Arbeitskolle-



gin verstand ich mich gut. Abends um acht bekam ich noch Abendessen und damit war mein Arbeitstag beendet. Die folgenden Tage liefen ziemlich gleich ab.

Am Samstag feierte das Restaurant sein 3jähriges Bestehen unter dem Motto „20er/30er Jahre“. Verkleidet stand ich den Abend hinter der Theke und arbeitete bis Mitternacht. Meine Aufgabe war es, die Gäste zu empfangen, Getränke auszuschenken und zu kassieren.

Diese Woche war sehr anstrengend, aber hat mir auch sehr gut gefallen. Später werde ich jedoch nicht in dieser Branche arbeiten. *(Assia Grabenweger)*

Meine Schnupperwoche begann am 22. November und endete am 25. November 2012. Zwei Tage verbrachte ich in der Kinderkrippe bei den Zappelmäusen und anschließend zwei Tage im Spatzennest in Untermieming.

Die Kinder waren unterschiedlichen Alters, der Jüngste war gerade einmal 10 Monate alt und die Ältesten schon über 4 Jahre. Zusammen mit den anderen Betreuerinnen habe ich mit ihnen gezeichnet, gesungen und mit Knetmasse modelliert. Bei den Zappelmäusen lehrt man die Kinder, wie man sich selbst das Essen herrichtet. Sie dürfen sich selber das Wasser in die Gläser einschenken, damit sie das früh genug lernen. Die Kinder gehen jeden Tag in den Turnsaal, um sich ein wenig austoben zu können. Und wenn das Wetter schön ist, nützen sie

den eigenen Garten, wo eine Rutsche, Sandkasten, Schaukel und noch vieles mehr steht.

Die anderen zwei Tage verbrachte ich im „Montessorikindergarten Spatzennest“. Dort wurde der Vormittag anders gestaltet wie bei den Zappelmäusen. Die Selbstständigkeit der Kinder wird im Spatzennest noch mehr gefördert!

Mir hat es in beiden Kinderbetreuungsstätten ausgezeichnet gefallen, vor allem als mich ein kleiner Bub gefragt hat, ob ich ihm die Windel wechseln wolle. Natürlich habe ich „ja“ gesagt und Marketa hat mir davor gezeigt, wie man mit den Kindern beim Windelwechseln umgeht. Die Kinder decken selber den Tisch, holen sich ihr eigenes Wasser und essen auch schon ganz alleine. Jeden Tag gehen sie für 45 Minuten in den eigenen Garten oder drehen eine kleine Runde im Dorf.

Mir haben meine vier Tage Praktikum sehr gut gefallen und ich möchte nächstes Jahr die Ausbildung zur Kindergartenpädagogin und Früherzieherin beginnen. *(Magdalena Mair)*

Ich verbrachte meine Schnuppertage in Schwaz, in der Buchhandlung Riepenhausen. Dort hat es mir sehr gut gefallen. Die Mitarbeiter waren alle sehr nett und sorgten immer dafür, dass mir nicht langweilig wurde.

Als Erstes lernte ich die Mitarbeiter kennen. Dann wurde mir der Betrieb erklärt. Sie sagten mir, nach welchem System sie die Bücher einordnen, z.B. wo die Fantasybücher hinkommen



und so weiter. Und danach ging es endlich an die Arbeit. Wir gingen die Ware aus dem Lager holen, packten sie vorsichtig aus, klebten das Zettelchen mit dem Preis und dem Strichcode auf die Rückseite der Bücher und dann wurden sie sorgfältig in die Regale eingeräumt. Auch die Bücher in den Bücherständern mussten nach dem Alphabet geordnet werden. So wie jedes Geschäft hatten sie auch schon die Weihnachtskalender bestellt und ich bekam den Auftrag, diese schön in einer hölzernen Krippe auszustellen. Einmal durfte ich sogar alleine das Kinderregal einräumen und gestalten.

Aber dieser Beruf besteht nicht nur darin Bücher zu ordnen, sondern man muss sich auch überlegen, wie viel Ware man bestellen soll und wenn Bücher nicht verkauft werden diese aussortiert und wieder an den Verlag zurückschickt. Auch der Computer spielt eine wichtige Rolle. Alle Buchtitel werden in ein Programm eingespeichert und immer, wenn eines verkauft wird, wird das gespeichert, sodass man am Ende des Tages immer weiß, wie viel man an diesem Tag eingenommen hat. Und neben all den Arbeiten darf man nicht vergessen, die Kunden freundlich zu bedienen.

Ich finde es toll, dass mir immer zwischendurch etwas erzählt und erklärt worden ist. Die Schnuppertage dort haben mir einen guten Einblick in diesen Beruf gegeben und es hat mir sehr gut gefallen. *(Luzia Krug)*

# Cäcilienfeier der MK Mieming mit vielen Höhepunkten

Am Samstag, 24. November 2012, lud die Musikkapelle Mieming zu ihrer Cäcilienfeier im Gasthof Post ein. Neben sechs Neuaufnahmen in den Verein wurde Josef Sonnweber zum Ehrenmitglied ernannt und Hannes Spielmann mit dem grünen Verdienstzeichen geehrt.

(kw) „Das vergangene Musikjahr war neu für uns alle“, begann Obmann Michael Holzeis den offiziellen Teil, und bedankte sich bei Hannes Spielmann und Christian Holzeis für alles, was sie in ihren Ämtern als Obmann und Kapellmeister für den Verein geleistet haben. Nach ihrem Rücktritt im Jänner 2012, übernahm Michael Holzeis das Amt des Obmanns, Markus Aichner aus Pfaffenhofen steht dem Verein als Kapellmeister vor. Michael Holzeis bedankte sich nicht nur bei den Musikantinnen und Musikanten und bei den Marketenderinnen für ihren großen Einsatz während des ganzen Jahres, sondern auch im Besonderen bei allen Partnerinnen und Partnern, die oft auf ihre Musikanten verzichten müssen. „Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Gemeinde, die immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen hat. Und auch der Küchencrew und den vielen Kuchenbäckerinnen, die zum Gelingen des Isidori-Fests beigetragen haben.“ Im Anschluss daran bedankte sich Kapellmeister Markus Aichner für die herzliche und offene Aufnahme in



die Kapelle: „Was mir hier besonders gut gefällt, das ist der gute Zusammenhalt, die Kameradschaft. Ich schätze das Familiäre und hoffe, es geht so weiter.“

## Neue Gesichter

Nach einem erfolgreich absolvierten Probejahr erfolgt die offizielle Aufnahme in die Musikkapelle Mieming. Wir freuen uns sehr, motivierte und engagierte Musikanten in unsere Reihen aufnehmen zu dürfen: Lucas Schuchter (Horn), Lukas Spielmann (Tenorhorn), Lena Krug (Trompete) und Florian Pickelmann (Klarinette).

## Josef Sonnweber neues Ehrenmitglied

Im Jänner 2012 hat Klarinettist Josef Sonnweber die Musikkapelle Mieming nach 44 aktiven Jahren verlassen. In einer außerordentlichen Vollversammlung wurde einstimmig beschlossen, ihn für seine Tätigkeit und langjährige Treue zum Verein zum Ehrenmitglied zu ernennen.

## Hannes Spielmann mit grünem Verdienstzeichen geehrt

12 Jahre Instrumentenwart, 5 Jahre Schriftführer, von 2004 bis 2012 Obmann und Beirat im Bezirksverband – das sind die Eckpunkte der musikalischen Karriere von Hannes Spielmann innerhalb der Musikkapelle Mieming. Nicht aufzuwiegen sind die zahlreichen Stunden, die Hannes in den Bau des neuen Probelokals investiert hat. Bruno Haselwanter, Bezirksobmann des Blasmusikverbandes, hatte die ehrenvolle Aufgabe übernommen, den verdienten Funktionär mit dem grünen Verdienstzeichen des Blasmusikverbandes zu ehren.

## Wenn sich Wege trennen

Leider verlassen auch heuer wieder zum Teil langjährige Musikanten die Reihen der Musikkapelle Mieming: Daniel Fischer (Schlagzeug), Elisabeth Fischer (Klarinette), Judith Kleinhansl (Saxophon), Josef Sonnweber (Klarinette), Siegfried Köll (Klarinette), Markus Oberdanner (Posaune), Katrin Holzeis (Klarinette) und Stefanie Schneider (Marketenderin). Wir bedanken uns herzlich für euren großen Einsatz und wünschen euch weiterhin alles Gute!

Abschließend beglückwünschte Klaus Scharmer Obmann Michael Holzeis für seine gelungene, erste Rede in seiner neuen Funktion und gratulierte dem neuen Ehrenmitglied sowie dem neuen Träger des grünen Verdienstzeichens zu ihren Leistungen. „Bei dir Hannes, möchte ich mich vor allem für deinen großen, unermüdlichen Einsatz

rund um das Projekt „Probelokal“ bedanken. Und bei euch allen für die unterhaltsamen Platzkonzerte, die – wenn es das Wetter zulässt – immer viele Zuhörer anziehen“, schloss der Vizebürgermeister seine Grußworte.

Der offizielle Rahmen wurde von zwei Musikgruppen umrahmt: die vier Hornisten der Kapelle, Markus Reich, Florian Holzeis, Lucas Schuchter und Katrin Witsch unterhielten genauso wie ein Quintett mit außergewöhnlichen Klängen: Nicole Holzeis (Fagott), Christian Holzeis (Klarinette), Christine Holzeis (Klarinette), Florian Holzeis (Horn) und Michaela Klieber (Querflöte).



Fotos: Knut Kuekel



## Einladung zum Weihnachtskonzert der Musikkapelle Mieming

(kw) Am 26. Dezember findet das schon traditionelle Weihnachtskonzert der Musikkapelle Mieming in der Pfarrkirche Untermieming statt. Neben bekannten Melodien erwarten die Besucher festlich-feierliche Kompositionen sowie besinnliche Texte und verbindende Worte von Peter Kniepeiß. Beginn: 19 Uhr. Freiwillige Spenden.





## Wurzelzauber

Knorrige alte Wurzelmonster, windzerzauste Baumköniginnen, Blätterregen; Blütenzauber, Äste, Äste, Äste wohin das Auge blickt.



Im Mesnerhaus in Untermieming ist im Dezember ein Wald der besonderen Art zu bestaunen – 3 Räume voller Baumbilder in Tusche, die den Betrachter zum Träumen, Schmunzeln und Grübeln auffordern. Die Baumwesen entstammen der Zeichenfeder des Innsbrucker Künstlers Christian Opperer, der am **7. Dezember um 19 Uhr zur Vernissage** seiner Ausstellung „Blätterregen“ im kunst-werk-raum Mesnerhaus einlud.

Zudem werden auch der Kalender „Bäume 2013“ sowie das diesjährige Postkartensortiment präsentiert. Und natürlich lässt der Künstler die Besucher auch gerne einen Blick in seine sonstigen Arbeitsfelder werfen – die Brettspiel-Illustration und das Comic-Zeichnen.

Die Ausstellung ist **bis 23.12.** geöffnet, jeweils am Samstag von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag von 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr. Christian Opperer wird an allen Terminen anwesend sein.

### Ausstellungstermine:

Samstag, 22.12.: 14-18 Uhr  
Sonntag, 23.12.: 10-12 Uhr und 14-18 Uhr

Homepage des Künstlers:  
[www.christianopperer.com](http://www.christianopperer.com)  
[www.spiellu.com](http://www.spiellu.com)

## Beruf „Tagesmutter/Tagesvater“ - Wie wäre es damit?

Liebe zu Kindern, erzieherische Fähigkeiten, Interesse für Pädagogik sowie Platz in Ihrem Heim, das sind wichtige Voraussetzungen für diesen Beruf. Im Februar 2013 startet der nächste Ausbildungslehrgang!

Für junge Eltern, die ihre eigenen Kinder zuhause betreuen möchten, oder Wiedereinstei-

gerInnen ist der Beruf Tagesmutter/-vater die ideale Möglichkeit Familie und Job zu vereinbaren. Ein wichtiger Aspekt dabei ist auch der Erwerb von Pensionszeiten.

Die Ausbildung wird vom AMS gefördert.

Kursdauer: 19. Februar bis 20. Juni 2013

Kurstage: Dienstag und Samstag



### Infos erhalten Sie unter:

Aktion Tagesmütter  
Angelika Walch-Weiler  
Stadtplatz 9, 6460 Imst  
Tel. und Fax 05412-68123  
mobil 0650-5832689  
aktion.tagesmutter-imst@familie.at

## Vielen Dank!

Die Kinder und das Team des Kindergartens Untermieming bedanken sich bei folgenden Betrieben und Sponsoren für unsere neue und tolle Zusatzausstattung im Turnsaal und Garten (1 zusätzlicher Weichboden, 2 Spezialfahrzeuge, 1 Go-Kart, 1 Turn-Turtle) im Wert von 1.269,- Euro, die im Rahmen der Schulsporthilfe gesammelt wurden.

Web-Style Thurnwalder • Edelweiss Bike Travel Reise • Schuhhaus Klaus Ruech  
Frischmarkt Stefan Plattner • Raiffeisenbank Mieminger Plateau • Installationen Spielmann Othmar  
Unternehmensberatung Knabl • Alpenresort Schwarz • Transporte-Erdbau Haselwanter  
Blumen Neuraüter • Installationen Martin Larcher • Gasthof Neuwirt • Gasthof Post  
Telephonshop Falch • Elektro Falch • Gasthaus Stiegl Friseur Ilona Albrecht • FranKeys Schlüsseldienst  
Fußpflegepraxis Claudia Reindl • Dr. med. Armin Linser



Allen ein recht herzliches Danke für ihre Spende.  
Die Kinder haben viel Freude daran.

## Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ Die Belegschaft vom Golfshop / Golfrezeption möchte sich bei Frau **Knabl Sieglinde** recht herzlich für den tollen Betriebsausflug nach Wien bedanken! Es war wirklich was Besonderes, wir hatten sehr viel Spaß, liebe Sieglinde, nochmals vielen vielen Dank!



**Ich wünsche all meinen Kunden und Freunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

*Frohe Weihnachten  
und ein glückliches neues  
Jahr wünscht*



SPORT + MODE  
**MAURER**  
MIEMING

Das Sportfachgeschäft in Ihrer Nähe

# Große Auszeichnung für die „Almleit“ Annemarie und Herbert Schuchter



Foto: JOHANNES PLATTNER FOTOGRAFIE

V.l.: LR Ing. Erich Schwärzler, Vbgm. Klaus Scharmer, Annemarie Schuchter, Herbert Schuchter, Benedikt van Staa, LR Anton Steixner

(wb) Eine nicht alltägliche Auszeichnung und Ehrung konnte am 17. November 2012 das Ehepaar Annemarie und Herbert Schuchter im Haiminger Oberlandsaal entgegen nehmen. Der Österreichische Almwirtschaftsverein, vertreten durch dessen Obmann LR Ing. Erich Schwärzler (Vorarlberger Agrarlandesrat), LR Anton Steixner, Vize-Bgm. Klaus Scharmer und Benedikt van Staa als Obmann der Agrargemeinschaft Marienberg-Alm konnten Annemarie

und Herbert für **39 Jahre** auf der Marienbergalm **Dank und Anerkennung** aussprechen. Herbert ist seit 39 Jahre als Hirte für das Vieh verantwortlich und Annemarie für die Milchverarbeitung und den Hüttenbetrieb. Was wäre die Marienberg-Alm ohne dem Graukas von der Annemarie?

Aber warum die Ehrung für 39 Jahren? In den Bezirken Imst, Reutte und Landeck werden vom Österr. Almwirtschaftsverband nur alle sechs Jahre solche Ehrungen durchgeführt und daher ist diese Ehrung für Herbert und Annemarie bereits für 39 Jahre dabei. Wir können uns aber trotzdem auf den 40. Almsommer von Herbert und Annemarie auf der Marienberg-Alm im Sommer 2013 freuen.

Die Mitglieder der Agrargemeinschaft Marienberg-Alm sowie die Gemeinde Mieming möchten sich bei Annemarie und Herbert für ihre wertvolle Arbeit auf der Marienberg-Alm bedanken, zu dieser Auszeichnung recht herzlich gratulieren und den beiden alles Gute für die Zukunft, vor allem aber Gesundheit wünschen!

## Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ...an den **Kleintierzuchtverein T 22**, vertreten durch Obmann Oskar Burgschwaiger! Sie haben dem Haus Helenengarten einen Vogelkäfig mit drei Vögeln geschenkt. Der Käfig hat schon einen fixen Platz bekommen und das Gezwitscher der Vögel erfreut die Bewohner, die sehr um das Wohl der Vögelchen besorgt sind! Ein großes Vergelt's Gott dafür!



**Mieminger sucht Baugrund**  
mit ca. 500 m<sup>2</sup> für den Bau eines Einfamilienhauses.  
Bitte um Rückmeldung unter der Tel. 0650/4318030

**SPECK- & WURSTPRODUKTE - HOFLADEN**

# Dismas

**Fam. Helga und Martin Alber**  
A-6414 Mieming · Zein 118 · Tel. 0660 219 44 93  
E-Mail: martin-alber@aon.at

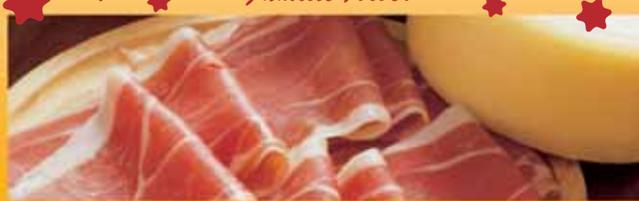


**Öffnungszeiten:**  
Dienstag von 16 - 19 Uhr

**Öffnungszeiten:**  
Freitag von 16 - 19 Uhr

**Hofladen mit bäuerlichen Spezialitäten:**  
**Speck- & Wurstprodukte** (aus eigener Produktion – oftmals prämiert)  
Käse, Schnäpse, Nudeln, Tee, Honig, Geschenkkörbe, Natur- und Fruchtjoghurt

*Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihr Vertrauen.  
Ein frohes Fest und ein gesundes, neues Jahr wünscht  
Familie Alber*





*Wir danken unseren geschätzten Kunden für das im ablaufenden Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.*

*Blumen Neurauter*

**Blumen für jeden Anlaß**

## Blumen Neurauter

**Bundesstraße 205a**  
A-6414 Mieming  
T: 0 52 64 / 58 16  
F: 0 52 64 / 62 67  
[www.blumen-neurauter.at](http://www.blumen-neurauter.at)

# Gruppen- und Vereinsschießen der Schützengilde

21 Mannschaften nahmen am heurigen Gruppen- und Vereinsschießen mit dem Luftgewehr teil. 5 Schützen, mit einem Streichergebnis bildeten eine Mannschaft, wobei jeder Schütze eine 20-Schuss-Serie zu absolvieren hatte. Die besten 8 Mannschaften qualifizierten sich für einen der heiß begehrten Finalplätze. Dabei muss jeder Schütze 10 Schüsse nach Kommando und unter Zeitdruck abgeben. Die Unterdarfler, alles Mitglieder der Schützenfamilie Larcher, setzten sich im Finale hauchdünn, um 0,2 Ringe gegen die 'Möchtegerne Schützen', die sich immerhin vom 8. Platz nach dem Grunddurchgang auf den zweiten Platz vorarbeiten konnten, durch. Alois Larcher konnte als letzter Schütze seiner Mannschaft mit dem besten Finalergebnis (104,7), vom dritten Zwischenrang aus, den Sieg fixieren. Er wiederholte damit das Kunststück vom letzten Jahr, als er auch mit einem tollen Ergebnis noch den Sieg für seine Mannschaft fixieren konnte.



Die Siegermannschaft (v.l.): Alois Larcher, Selina De Razza, Maria Larcher, Oberschützenmeister Christof Melmer, Barbara Larcher

Auf dem dritten Platz konnte sich die Mannschaft OBC 2 platzieren, die wie im letzten Jahr mit dem letzten Schützen den sicher scheinenden Sieg noch aus der Hand gab. Die Schützenkompanie Obsteig 1 verbesserte sich mit soliden Ergebnissen vom 6. auf den 4. Platz. Knapp dahinter klassierten sich die damischen Jägerinnen, die sich, weil Pepi Widauer kurzfristig einspringen musste, auf 'Die damischen Jäger' umbenennen mussten. Ihre Ergebnisse vom Grunddurchgang



Die Zweitplatzierten...

konnten weder 'Die Snipers' noch 'Die Latinos' im Finale wiederholen, sodass sie sich am Ende mit den Plätzen sechs und sieben zufrieden geben mussten. Für die Stockschützen war der Rückstand nach zwei Durchgängen schon zu groß, sodass die nachfolgenden Schützen, trotz guter Ergebnisse, nicht mehr viel ausrichten konnten und mit dem achten Platz vorlieb nehmen mussten.

#### Die Finalergebnisse im Detail:

1. Die Unterdarfler (409,1 Ringe), Larcher Maria 100,4, Larcher Barbara 101,9; De Razza Selina 102,1, Larcher Alois 104,7; 2. Die Möchtegerne Schützen (408,9 Ringe) Larcher Martin 101,7, Prommegger Lukas 103,4, Prommeg-



...und die Drittplatzierte.

ger Anna 101,3, Melmer Christof 102,5; 3. OBC 2 (405,1 Ringe) Ortner Erich 104,2, Marthe Robert 101,1, Kaspar Sonja 102,3, Gäns Michael 97,5; 4. Schützenkompanie Obsteig 1 (403,4 Ringe) Neurauter Christian 101,3, Brunner Max 98,4, Auer Toni 101,1, Auer Wolfgang 102,6; 5. Die Damischen Jäger (401,5 Ringe) Losch Sieglinde 101,9, Falch Lisi 98,7, Widauer Burgi 97,3, Widauer Pepi 103,6; 6. Die Latinos (395,4 Ringe) Stojan Rene 98,1, Schallert Kuno 95,2, Schallert Christine 100,9, Sporer Angelika 101,2; 7. Die Snipers (395,2 Ringe) Peimpolt Reinhard sen. 95,8, Griesser Jan 98,9, Peimpolt Reinhard jun. 100,5, Lechner Bernhard 100,0; 8. Stockschützenverein (393,8 Ringe) Maurer Engl 98,9, Krabichler Karl 89,0, Plattner Hermann 103,7, Sporer Christian 102,2;

Fotos: Schützengilde Mieming



## Obst- und Gartenbauverein MIEMING

Das Gartenjahr 2012 ist zu Ende. Es gab wieder zahlreiche Veranstaltungen. Neben Baumschnittkursen, einem Vortrag von Erwin Seidemann zur Balkongestaltung, einem „Gartenhuangart“ wurden auch der Vereinsausflug und eine Baumpflanzaktion organisiert. Der Landesverband der Tiroler Obst- und Gartenbauvereine bemüht sich über Förderungen die Lücken, die durch den Feuerbrand entstanden sind, zu schließen. Auch in Mieming wurden 12 Obstbäume gepflanzt. Die Baumwärter des Obst- und Gartenbauvereins übernahmen die Pflanzung und werden sich auch um den Er-

ziehungsschnitt kümmern. Obstpresse: Heuer war ein besonders gutes Obstjahr und so hatten die beiden „Moster“ Manfred Slotta und Werner Uhl besonders viel zu tun. In ca. 8 bis 10 Wochen wurden 62 000 Liter Apfelsaft gepresst. Am 5. November wurde zum letzten Mal gepresst. Obmann Max Zimmermann zeigt in einer Statistik über die letzten 10 Jahre, wie viel Obst in unserer Presse verarbeitet wurde.

Jahr	Most	Apfelsaft	Trauben
2002	6 420	7 003	
2003	3 578	3 211	
2004	4 601	6 843	
2005	2 437	7 391	

2006	2 965	15 285	
2007	4 148	20 589	
2008	5 422	39 558	
2009	1 980	14 360	
2010	2 925	34 441	
2011	1 965	25 946	205
2012	3 230	61 390	135

Das Interesse, das Obst aus dem eigenen Garten pressen zu lassen, ist in den letzten Jahren kräftig gestiegen. Der Apfelsaft wird pasteurisiert und bleibt in der „Bag in Box“ auch nach dem ersten Gebrauch lange haltbar. Aus Most wird unter anderem auch Apelessig hergestellt.

Und die reichliche Apfelernte bot wieder viele Möglichkeiten, heimisches, naturbelassenes Obst in der Küche zu verwenden. Ich schließe noch ein zu Weihnachten passendes Rezept für ein Apfelbrot an, das ich selbst von einer Kollegin erhalten habe.

#### Rezept Apfelbrot:

2kg Äpfel - grob raspeln  
30 dag Feigen - klein schneiden  
30 dag Haselnüsse - ganz oder gehackt  
1 kg Vollmehl und 2 Pkg. Backpulver in eine große Schüssel geben, 50 dag braunen Kristallzucker (Rohrzucker), den Saft von 1-2 Orangen, 1/8 l Rum, 2 El Kakao, 3 El Zimt und etw. Piment zugeben, die vorbereiteten Früchte dazumischen und mehrere Stunden zugedeckt ziehen lassen. Mehl und Backpulver unter die Früchte mischen, in 3 Kastenformen aufteilen und bei 180° ca. 1 Std. backen.

Abschließend möchte ich noch vom Ausschuss des Obst- und Gartenbauvereins die besten Wünsche für ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 2013 weitergeben und allen Freunden des Vereins ein erfolgreiches Gartenjahr 2013 wünschen.

Monika Krabacher

# Schwarz CHARITY Flohmarkt

(wb) Er hat am Samstag, den 24. November auf der Greenvieh-Terrasse stattgefunden und war ein toller Erfolg! Die Idee, diesen Flohmarkt zu organisieren hatte die Projektgruppe „Grüne Schwarz Blume“; bemerkenswert ist vor allem, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom „Alpenresort Schwarz“ sich bei diesem Projekt freiwillig und in ihrer Freizeit so engagieren! Obwohl die Öffnungszeit mit 10:00 Uhr angekündigt war, wurde die Terrasse bereits um 9:00 Uhr regelrecht gestürmt und bei der Begrüßung und Vorstellung des Projektes konnte Pirktl Thomas auf eine unüberschaubare Besucherzahl blicken. Verkauft wurde gebrauchtes Hotelinventar (Vasen, Geschirr, Möbel, Tischwäsche, Bettwäsche, Dekorationsartikel, Bademoden, etc.). Ganz besonders freute Familie Pirktl, dass auch Institutionen wie das Pflegeheim in Barwies fündig geworden ist

und so ihre Räumlichkeiten ausstatten konnte.

Dank der Großzügigkeit der vielen Besucher und Spender konnte ein beträchtlicher Erlös erzielt werden, der dem Fonds „Schwarz hilft...“ zu Gute kommt, mit dem in Not geratenen Menschen in der Region geholfen wird. Sollten Sie in die Situation geraten und finanzielle Hilfe brauchen oder jemanden wissen, der Unterstützung benötigt, kann man sich gerne bei Familie Pirktl oder bei der Projektleiterin Martina Hirn unter [m.hirn@schwarz.at](mailto:m.hirn@schwarz.at) oder 05264-5212-335 melden. (Die Hilfe ist komplett anonym!!)

Den Helferinnen Angela Pühringer, Beate Wechselberger, Gabi Pilsner, Luise Burgschwaiger, Martina Hirn, Melanie Gstrein, Michaela Neuner, Petra Schneider, Ursula Thaler und Waltraud Scharmer sei für diesen Einsatz recht herzlich gedankt!



☆☆☆☆  
Wir wünschen all unseren Kunden  
und Freunden gesegnete Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr! ☆☆☆☆

**ING. JÜRGEN**  
**AUDERER**  
• FENSTER • TÜREN • PARKETT  
• WINTERGARTEN • SONNENSCHUTZ

Barwies 274 · 6414 Mieming  
Mobil 0664.1615 999 · [info@auderer.eu](mailto:info@auderer.eu) · [www.auderer.eu](http://www.auderer.eu)

Je mehr Licht  
jeder einzelne von uns  
in seinem Herzen trägt,  
umso lichtvoller  
wird unsere Welt.

In diesem Sinne wünschen wir  
all' unseren Freunden, Gästen,  
Partnern und Lieferanten ein  
besinnliches Weihnachtsfest und  
einen guten Start ins neue Jahr!

**schwarz**  
alpenresort

**greenvieh**  
LEBENS-RESTAURANT

**stöfflalm**

**HAIRSTUDIO**  
WASH WORLD & SPA

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden  
und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest

☆☆

**MALEREI**

6414 MIEMING  
STEINREICHWEG 80

**SORAPERRA**

**MARKUS** 0664/4500704

**frohes fest**  
wünscht euch [www.web-style.at](http://www.web-style.at)

# Mieminger SPORTBALL

**SAMSTAG, 29. Dezember 2012**  
um 20:30 Uhr  
Gemeindsaal Mieming

**Live-Musik:**  
„Die Alpenstürmer“

**Tombola - ProBIERbar - Oldies-Bar**

**Traditionelle Live-Show**



**Einlass ab 16 Jahre (Ausweiskontrolle)**  
**Tischreservierungen bei:**  
**Martin KRUG (0664/3446694)**  
**Eintritt: Vorverkauf € 5,- Abendkasse € 7,-**



## Ein internationales Filmteam beehrt Mieming



*Dem einen oder anderen wird es schon aufgefallen sein – bald hier, bald dort, in ganz Mieming schwirrt ein Filmteam umher, um passende Plätze für eine Nachrichtensendung in einem bekannten Format über Land und Leute in Mieming zu finden – und sie wurden natürlich schon fündig. Bisher war alles streng geheim, aber als kleines „Dankeschön“ für die gute Zusammenarbeit mit den zuständigen Personen hier in Mieming werden die „Filmleit“ beim diesjährigen Sportball am 29. Dezember in einer Live-Sendung von M-TV ab 23:00 Uhr die Premiere der neuen Nachrichtensendung präsentieren! Man darf schon gespannt sein, lasst`s euch überraschen!*



**Wir entsorgen für die Zukunft**

- Tankreinigung
- Kanalreinigung
- Straßenreinigung
- getrennte Abfallentsorgung
- Öl- und Fettabscheiderreinigung
- Container- und Muldendienst
- gefährliche Abfälle und Altöle
- und weitere 15 Dienstleistungen



6421 RIETZ · BUNDESSTRASSE 21  
TEL. 05262-638710 · FAX 65790  
[www.hoepperger.at](http://www.hoepperger.at)



# Gasthof Stiegl

Untermieming, Tel. 05264/52 80

**Gesegnete Weihnachten  
und ein gesundes  
neues Jahr wünscht**  
Familie Kranebitter und Familie Oberdanner

Gutbürgerliche Küche, ganzjährig geöffnet.  
Dienstag Ruhetag!

**Café Seelos**

Frohe  
Festtage  
wünscht Familie Seelos

Genießen Sie winterliche  
Kaffeevariationen und  
verführerische Teekreationen  
im Café Seelos

[www.pension-seelos.at](http://www.pension-seelos.at) | 05264/3259

# Jahresabschlussfeier des TC Raika Mieming

Nicht nur die zahlreich erschienenen Kinder zeigten fröhliche Gesichter bei der Jahresabschlussfeier im „Greenvieh“, auch die Erwachsenen stießen auf die erfolgreich abgeschlossene Tennissaison an. Es gab viel zu erzählen und zu diskutieren was rund um die Courts so während des Sommers passierte. Erfreulich vor allem auch die sportlichen Aspekte dieser Saison. Nach dem nicht für möglich gehaltenen Klassenerhalt der Kampfmannschaft in der ersten Bezirksklasse konnten die Mannschaften 35+ des TC Raika Mieming den Bezirkscup gewinnen und die Herren 50+ standen mit ihrem 3. Platz im Bezirkscup ebenfalls auf dem Stockerl.



V.l.n.r.: Mair Andreas, der im Finale dem neuen VM Wallnöfer Edi (2. v.li.) unterlag mit Obmann Kirchebner Werner



Mair Eva und Sparber Arwed - zwei "gute Seelen" des Vereines

Traditionell wurden bei dieser Gelegenheit auch die Vereinsmeister im Doppel und Einzel geehrt. Besonders erfreulich sind auch die Fortschritte beim Tennishochwuchs: So konnte die U10 den 3. Platz im Mannschaftswettbewerb im Bezirk Oberland für sich verbuchen. Rekordverdächtig für einen Tennisverein ist weiterhin das rege Interesse der Kinder für ein Wintertraining. Über 50 Jugendliche haben sich bereits für die Trainingseinheiten in der Halle angemeldet.

So lag es nahe, dass Obmann Werner Kirchebner in seiner Ansprache nochmals das Engagement der Familie Jehle vom Hotel Kaysers, die auch im kom-



Ganz rechts im Bild Ing. Alfred Fuith, der wohl älteste noch aktive Tennisspieler Österreichs, der regelmäßig noch seine Tennisstunden absolviert...



Der Kindertisch

menden Winter wieder die Halle für die Kinder zur Verfügung stellen wird, besonders positiv hervorhob.

Nicht zuletzt sorgten die angenehme Gastlichkeit und die ausgezeichnete Kulinarik im Greenvieh für einen rundum gelungenen Abend.

Der TC Mieming freut sich schon auf das kommende Tennissjahr! (sparber arwed)



Mair Burkhard (der VM im Doppel, sein Partner Ruech Klaus nicht im Bild), Mair Eva und Obmann des TC Mieming - Ing. Werner Kirchebner

## Ein schönes Geburtstagsgeschenk für Lea Zeitler

(wb) Zum Abschluss einer sehr erfolgreichen Golfsaison wurde Lea Zeitler mit einer ganz besonderen Ehrung ausgezeichnet! Grad zu ihrem 15. Geburtstag Ende November wurde Leas Saisonleistung mit der Auszeichnung „Österreichs Nachwuchsgolferin des Jahres“ (gemeinsam mit Mathias Schwab aus der Stmk.) belohnt. Das intensive Training in Kalifornien machte sich bezahlt und so konnten ausgezeichnete Platzierungen bei Golfturnieren im In- und Ausland erreicht werden. Ein besonders schöner Abschluss dieser Super-Saison für Lea war wohl der Titel der Vize-Staatsmeisterin bei den Damen (mit ihren 15 Jahren!) Der Golfclub Mieminger Plateau ist natürlich stolz, dass so eine erfolgreiche Golferin aus den Reihen



Foto: Marketa Zeitler

des heimischen Golfclubs kommt; Präsident Armin Kogler durfte bei der Ehrung für Lea dabei sein! Wir schließen uns den Glückwünschen natürlich sehr herzlich an und wünschen Lea weiterhin alles Gute und viel Erfolg! Wir werden berichten...

# MANFRED MAREILER



## Bezirksrauchfangkehrermeister

A-6414 Mieming - Ursprungweg 12  
Tel. + Fax 05264/5320 - Mobil 0664/1819102

Chemische Kesselreinigung - Kachelöfenkehrungen - Rauch- bzw. Abgasmessungen - Ofenanschlüsse

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen frohe Weihnachten und viel Glück und Erfolg für 2013.



# Gasthof zur Post

Demirkiran Selahattin  
Obermieming 153  
Tel. 05264 / 40013

Tiroler Küche •  
Pizzen und Nudelgerichte

Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Sonntag 9 bis 2 Uhr  
warme Küche von 9 bis 23 Uhr  
MONTAG RUHETAG!

Gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr  
wünscht Familie Demirkiran

# Geschafft! Dietmar Krabacher österreichischer Sprint-Master

(mb). Ein großes Ziel hat sich der Mieminger Dietmar Krabacher seit Beginn seiner Sprinterkarriere vor 18 Jahren gesteckt: Österreichischer Meister im 100-Meterlauf der Masters. Schon in den vergangenen Jahren war er knapp dran, nur sein ewiger Konkurrent Rainer Schrammel (Oberösterreich) war stets um einen Tick schneller. Doch für heuer hat der 53-jährige Amateursportler den entscheidenden Vorteil für sich nutzen können.

Training und Ernährung umgestellt. Professionelle Unterstützung für Start- und Lauftechnik und das notwendige Glück, das Krabacher bisher gefehlt hatte. Mit diesen Zutaten trat er im Laufjahr 2012 an, um endlich den ersehnten Titel nach Mieming zu holen. Und das Jahr begann vielversprechend: Jeweils 100-Meter-Sieger bei den Landesmeisterschaften in Götzis (Vorarlberg), den südbayrischen Landesmeisterschaften in Augsburg (Deutschland), in Wels (Oberösterreich) und auch bei den niederösterreichischen Meisterschaften. Nur in der Steiermark belegte Krabacher den zweiten Platz.

Hauptrennen war aber der Start zur österreichischen Staatsmeisterschaft im Wiener Pratersta-

dion Anfang August 2012. Sein schärfster Konkurrent Rainer Schrammel fehlte auf Grund einer Verletzung. Eine Chance, die sich Krabacher nicht nehmen ließ. Im international beachtlich besetzten Starterfeld wurde in drei Zeitläufen der Sieger ermittelt. Mit seiner persönlich zweitbesten Laufzeit von 12,57 Sekunden konnte Krabacher den zweitplatzierten Grazer Thomas Molin vier Hundertstel hinter sich lassen. Dritter wurde Alfred Stummer vom LZZ Wien.

Auch im 200-Meter-Lauf trat Krabacher an. Und das obwohl er erst heuer intensiv mit dem Training begonnen hatte. „Ich habe mich stets vor Verletzungen durch die hohe Belastung des 200-Meterlaufes gefürchtet. Und auch im Rennen habe ich zu früh nachgelassen und erst am Schluss wieder aufgeholt.

Im Nachhinein betrachtet ärgert es mich, dass ich zu viel Respekt vor der Strecke hatte, es wäre mehr als der zweite Platz drinnen gewesen“, resümiert Krabacher.

Ans Aufhören denkt der Mieminger noch nicht: „Ich starte 2013 noch in der Klasse M50, im Jahr darauf dann bei den 55-Jährigen. Hier rechne ich mir gute Chancen aus, auch interna-



Foto: privat

*Stolz zeigt Dietmar Krabacher seine Gold- und Silbermedaille der österreichischen Staatsmeisterschaften*

„tional einen Titel zu holen“. Zwei Veranstaltungen hat Krabacher dabei im Visier. Die Leichtathletik Europa- und Weltmeisterschaften 2014 der Senioren. Aber vorher wird er natürlich den Titel als österreichischer Staatsmeister verteidigen!

## Eislaufen, Stockschießen, Eishockey am Badensee wieder möglich

(wb) „Ich brauch über mehrere Tage Temperaturen von mindestens 5° bis 8° minus, um ein ordentliches Eis machen zu können“ – so der „Eismacher“ Pabst

Pepi! Sobald diese Voraussetzungen erfüllt sind, dann, ja dann steht dem Eislaufvergnügen am Badensee Mieming nichts mehr im Wege!

Hoffen wir, dass diese Voraussetzungen bald erfüllt werden, damit die Kinder in den Weihnachtsferien sich am Eis austoben können!



### Alle Jahre wieder!



Das Jahr geht zu Ende und es beginnt die besinnliche Zeit im Jahr.

Diese Zeit möchten auch wir, der Taekwondoverein Mieming, nutzen, um auf ein erfolgreiches Jahr 2012 zurück zu blicken und danke zu sagen.

Danke bei all unseren Mitgliedern, Förderern und Freunden, ohne die vieles nicht möglich gewesen wäre.

Das letzte Training in diesem Jahr findet am 20. 12. 2012 statt. Nach den Weihnachtsferien beginnen wir wieder am 07.01.2013. Dies und weitere Informationen findet ihr unter [www.taekwondo-mieming.weebly.com](http://www.taekwondo-mieming.weebly.com) oder auf unserer Facebookseite.

Wir wünschen euch allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2013!



### Ein aufrichtiges Vergelt's Gott

für die große Anteilnahme und die vielen Zeichen des Trostes, die wir anlässlich des Heimganges unserer lieben Mama

**Maria Spielmann**  
erfahren durften.

Es ist uns ein großes Bedürfnis, dafür unseren Dank auszusprechen, aber ganz besonders bedanken möchten wir uns bei:

- Hausarzt Dr. Oberleit und Dr. Linser für die langjährige medizinische Betreuung
- Unserem hochw. Pfarrer Paulinus für die würdevolle Gottesdienstgestaltung
- Unserer Laura sowie den Bläsern der MK Mieming
- Den Vorbetern
- Für die Spenden zu Gunsten des Sozialsprengels Mieminger Plateau

Ein ganz besonderer Dank gilt aber dem „Haus Helenengarten“. Ob PflegerInnen, BetreuerInnen und den Freiwilligen, allen gebührt ein aufrichtiges Vergelt's Gott für die so fürsorgliche Betreuung!

Toni im Namen der Angehörigen

## Freiwillige Feuerwehr Mieming



## Brandgefährliche Advent- und Weihnachtszeit

Darauf sollten Sie achten:

- lassen Sie Kinder und Haustiere niemals unbeaufsichtigt in einem Raum zurück, solange die Kerzen brennen.
- stellen Sie den Adventkranz oder das Gesteck auf einen ausreichend großen Teller oder anderes Gefäß aus Porzellan, Ton oder Metall. Im Ernstfall sollte die Abstellfläche (Tisch oder Pult) nicht vom Brand erfasst werden können
- stellen Sie den Kranz oder Christbaum nie in der Nähe von mit Holz vertäfelten Wänden oder von Vorhängen auf, die Aufstellung in genügend großem Abstand zu brennbaren Gegenständen wird empfohlen
- stellen Sie den Adventkranz und Christbaum nie an einer Stelle auf, wo Ihnen und Ihren Angehörigen im Ernstfall eine Flucht aus dem Raum nicht mehr möglich wäre (zB in der Nähe der Tür)
- halten Sie ein Gefäß mit Löschwasser oder einen geeigneten Feuerlöscher in der Nähe bereit
- entzünden Sie sogenannte Sternspritzer oder Wunderkerzen am Christbaum nur an den ersten Weihnachtstagen – der Baum trocknet in den beheizten Räumen sehr schnell und es besteht größte Brandgefahr.
- sprechen Sie mit Ihren Kindern die Situation eines Brandereignisses durch und teilen Sie ihnen mit, was sie im Ernstfall zu tun hätten.

★ *Die Freiwillige Feuerwehr Mieming möchte der Bevölkerung von Mieming auf diesem Wege frohe, besinnliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins Jahr 2013 wünschen!* ★

**122**

## fenster in die Vergangenheit



(wb) Gestattet uns diesmal einen Besuch zum Bauernbundball im Jahre 1970. Die Stimmung dürfte sehr gut gewesen sein, wen wundert's, bei dieser Tischrunde!

Das Bild zeigt uns von li.: Irma Außerhofer (geb. Berger), Anni Sonnweber (geb. Perkhofer, leider 2007 verstorben) und Rudolf Berger. Vielen Dank an Daniela Scheiring für die Überlassung des Bildes!

**Unsere Zeitungsleser freuen sich immer wieder über die Veröffentlichung von so alten Fotos und Dokumenten. Stellen auch Sie uns bitte alte Bilder, Dokumente und verschiedenste Zeitzegen zur Verfügung, die Originale bekommen Sie sofort wieder zurück! Danke!**

### Der Chronist: **Bilderrätsel** zum genauen Hinschauen

Fortsetzung der Reihe „Vereine“

Wieder sind den Bildern die entsprechenden Vereinsnamen zuzuordnen.

1



A Tuiflverein Mieming

2



B Obst- und Gartenbauverein Mieming

3



C ESV Mieming (Eisstockschützen)

4



D Kunstwerkraum Mesnerhaus

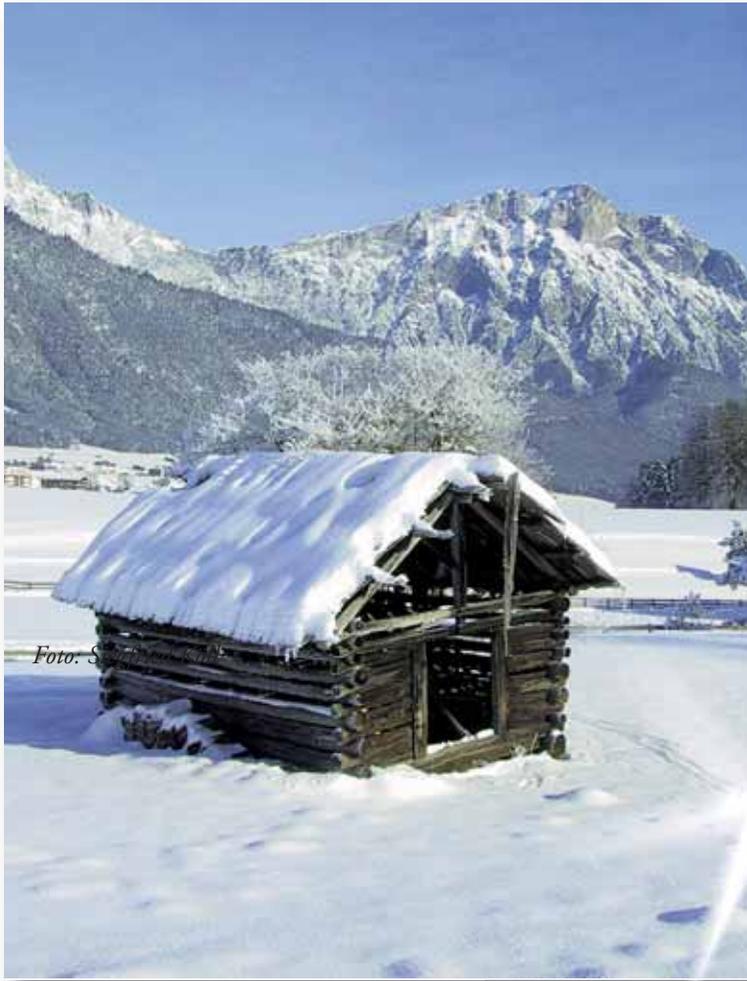
Foto: Martin Schmid

Die richtige Buchstabenfolge lautet:

1	2	3	4
---	---	---	---

Die Lösung aus dem Oktoberr-Rätsel (Hüte, Kappen) lautet:

1 C 2 A 3 D 4 B



Wir wünschen  
allen Mitbürgern und Gästen  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
sowie Glück und Gesundheit  
im neuen Jahr.

Euer Bürgermeister Dr. Franz Dengg  
mit Gemeinderat und Mitarbeitern

★ Wir bedanken uns für das erwiesene Vertrauen.  
Zum Jahreswechsel alles Gute  
★ und viel Glück für das Jahr 2013

Spengler - Dachdecker - Schwarzdeckung  
**SCHÖPF DENIS**



Meisterbetrieb • A-6414 Mieming • Feuerwehrweg 8 • Tel. 05264-5971 • Fax 05264-5971-4 • Mobil: 0664-13 11 527

Wir danken  
unseren Kunden  
für das entgegengebrachte  
Vertrauen  
und wünschen allen  
frohe Weihnachten und  
viel Glück und  
Erfolg für 2013

<http://www.tirol.com/grutsch-bau>  
e.mail: grutsch.bau@tirol.com

**bauunternehmen-holzbau**  
**grutsch**  **obsteig**  
Ges.m.b.H.&.Co.KG - 6416 Obsteig, Oberstraß 230

Tel.: 05264/8188 - Fax DW. 8